

 **BASF**

We create chemistry

# KONZERT 24/25 PROGRAMM



# INHALT

---

**5 GRUSSWORT**

UNSERE ABONNEMENTREIHEN

**6 KALEIDOSKOP**

**8 SINFONIEKONZERTE**

**10 FOKUS KLAVIER**

**12 MATINEEN**

**14 CAPRICCIO**

**16 ABO PLUS**

**18 PORTRÄT MAURICE STEGER**

**24 JUNGES PUBLIKUM**

KINDER / JUGENDLICHE / FAMILIEN

**28 ENJOY JAZZ**

**30 QUERBE@T**

POPMUSIK UND MEHR

**34 YOUR CHOICE**

**35 GASTKONZERTE /  
SHARED READING**

**36 SERVICE**



© Markus Lück

Gänsehautfeeling mit Stefanie Heinzmann und MIKIs Takeover Ensemble

Marialy Pacheco und Joo Kraus verbreiteten kubanisches Flair



© WOW-Magazin\_Rapograf

# GRUSSWORT

---

Liebe Gäste,

neue Spielzeit, neue Vielfalt: Im neuen Programm frischen wir so manch Gewohntes auf. Wir öffnen Türen für bislang unübliche Genres und jüngere Zielgruppen, für neue künstlerische Mixturen und Kontraste zwischen unterschiedlichen und doch seelenverwandten Musikstilen. Lassen Sie sich verzaubern vom „Paganini der Blockflöte“ alias Maurice Steger, von Schauspielerinnen wie Katja Riemann und Martina Gedeck, die zu Musik Texte rezitieren werden, von Lokalmatadoren mit viel Wortwitz und weit gereisten virtuosen Instrumentalisten, Ensembles und Orchestern.

Dank Ihrem Feedback wissen wir, dass Sie die Möglichkeit gastronomischer Angebote rund um die Konzerte schätzen. Deshalb freuen wir uns, dass das Pop-up-Restaurant „ma[h]l-zeit“ Sie auch in der kommenden Spielzeit bei Konzerten im Feierabendhaus kulinarisch begleiten wird. Zudem können die Besucherinnen und Besucher der Reihen Kaleidoskop, Capriccio und Sinfoniekonzerte beim Konzert-Special vor und nach der Veranstaltung in den Genuss eines Menüs im Hotel René Bohn kommen, nur zwei Minuten vom Feierabendhaus entfernt. Probieren Sie's aus!

Neues und Veränderung erleben wir auch wirtschaftlich und politisch. Das vergangene Geschäftsjahr war für BASF geprägt von Unsicherheiten und einem sehr herausfordernden Marktumfeld. Gerade in diesen Zeiten ist unser Kulturengagement enorm wichtig. Wir wollen Menschen verbinden, der Funke soll von der Bühne auf das Publikum überspringen, von der ersten bis zur letzten Reihe. Wir wollen Begegnungen schaffen aus nah und fern und Sie als Zuhörerinnen und Zuhörer ermutigen, die Gemeinsamkeiten in den Unterschieden

zu erkennen. Was im Feierabendhaus wirkt, kann in Ludwigshafen und darüber hinaus Kreise ziehen. Dafür wollen wir offen bleiben sowie zukunftsorientiert die Interessen der kommenden Generation bedienen.

Auch bei uns hat ein Generationenwechsel stattgefunden: Seit Anfang 2024 bringt Anna Katharina Rapp als neue Leiterin des Gesellschaftlichen Engagements am BASF-Standort Ludwigshafen frischen Wind herein. Als Nachfolgerin von Karin Heyl, die in den Ruhestand getreten ist, will sie mit ihrem Team das Konzertprogramm noch stärker öffnen. Mit der neuen Reihe „Your Choice“ lassen wir Sie den Act auswählen. Werden Sie Teil des Programmforums und bestimmen Sie, was auf die Bühne kommt. Ob Musik – von Klassik, Pop, Rock bis hin zu Elektro – oder Poetry Slam oder Filmvorführungen – (fast) alles ist möglich.

Ausgebaut haben wir unsere Reihe „Junges Publikum“: Mit Familienkonzerten und Kindermusiktheater wollen wir Kinder und Jugendliche aus allen Altersgruppen begeistern und an Musik und Kultur heranführen. Menschen, die Newcomer und etablierte Künstlerinnen und Künstler aus Pop, Rock, Jazz und mehr erleben möchten, werden bei der Reihe Querbe@t auf ihre Kosten kommen.

Bei allem Wandel bleibt doch einiges beständig: Wir holen herausragende Künstlerinnen und Künstler aus verschiedenen Genres in bewährten Formaten auf unsere Bühne und belohnen Ihre Treue als Abonnentin und Abonnent mit einem Zusatzkonzert aus der Abo-PLUS-Reihe. Wir freuen uns darauf, in der neuen Spielzeit alte Bekannte und neue Gäste begrüßen zu können.



Uwe Liebelt  
Präsident Europäische Verbundstandorte



Anna Katharina Rapp  
Leiterin Gesellschaftliches Engagement

# KALEIDOSKOP

VORTEILE  
ABO  
BUCHEN  
MESSEN



PHILIPPE JAROUSSKY ©Simon Fowler

Mit Beginn der Saison 2024/25 werden die Reihen „The Big Four“ und „Kammermusik“ zusammengeführt. „Kaleidoskop“ verbindet das Beste aus beiden Welten: herausragende Künstlerpersönlichkeiten, ungewöhnliche Programme und Kammermusik auf höchstem Niveau.

Spiegel online bezeichnete ihn als den „besten Countertenor der Gegenwart“ und die New York Times schrieb 2014 schlicht: „There are countertenors, and then there is Mr. Jaroussky.“ Mühelos klettert **Philippe Jarousskys** Stimme in hohe Sopranlagen und bewältigt auch virtuoseste Koloraturen mit schwebender Leichtigkeit. 2017 wurde ihm die Ehre zuteil, mit einem Konzert die neue Elbphilharmonie in Hamburg einzuweihen. Mit **Christina Pluhar** und ihrem Ensemble **L'Arpeggiata** taucht er im BASF-Feierabendhaus in die Musik adliger Höfe des 17. Jahrhunderts ein. Im Zentrum des Programms „Passacalle de la Folle“ stehen galante Liebesdichtungen, die hinter ihren an Ovid angelehnten Versen oft versteckte erotische Anspielungen enthalten. Einmal mehr beweist die Ensembleleiterin dabei ihre Spürnase für vergessene Schätze der Musikgeschichte und begeistert durch ihre unkonventionelle, von Aufführungspraktiken der Jazz- und Popmusik beeinflusste Herangehensweise.

Mit dem Begriff „Wunderkind“ muss man vorsichtig sein. Auf **Alexandra Dovgan** trifft er zweifellos zu. Im Alter von viereinhalb Jahren begann sie mit dem Klavierspiel. Mit fünf Jahren wurde sie am Moskauer Tschaikowski-Konservatorium aufgenommen. Heute, noch längst nicht volljährig, steht die Pianistin bereits „am Beginn einer Weltkarriere“, wie Helmut Mauró in der Süddeutschen Zeitung urteilte. „Sie zeigt eine so unwiderstehlich ehrliche Musikalität, wie man sie nur selten hört. Ihre Finger denken immer mit und sprechen zum Publikum.“ Nun stellt sich Alexandra Dovgan, die sich abseits der Musik für Skifahren, Ballett und Mathematik begeistert, erstmals in Ludwigshafen vor. Das **Stuttgarter Kammerorchester** und dessen Chefdirigent **Thomas Zehetmair** erweisen sich ihr zunächst im zweiten Klavierkonzert von Ludwig van Beethoven als kongeniale Partner, bevor sie den Abend mit der fünften Sinfonie des Bonner Komponisten feierlich ausklingen lassen.

Ein Leben für die Musik. Seit mehr als einem halben Jahrhundert ist **Gidon Kremer** eine der wichtigsten und am meisten respektierten Stimmen der Klassikszene – auf dem und abseits des Podiums. Alle Stationen von Bedeutung dieser einzigartigen Karriere aufzuzählen ist unmöglich. Schüler von David Oistrach. Preisträger bedeutender Wettbewerbe wie Concours Reine Elisabeth in Brüssel oder Tschaikowski in Moskau. Gründer des Kammermusikfestivals Lockenhaus und des Kammerorchesters Kremerata Baltica, das 1997 sein erstes Deutschlandkonzert in Ludwigshafen bestritten hat. Vor allem aber: als





ANNETTE DASCH © Klaus Weddig



ALEXANDRA DOVGAN © Irina Schymchak

Interpret und Auftraggeber unermüdlich im Einsatz für die Ungehörten, Unbekannten und Vergessenen. Dass Gidon Kremer nun, wo er sich allmählich von der Konzertbühne zurückziehen möchte, mit seinem Klaviertrio noch einmal hier Station macht, ist uns eine große Ehre.

Der Stilbruch gehört für sie zum guten Stil. Als Kind wollte **Annette Dasch** Dachdeckerin oder Rockstar werden. Heute singt die Tochter eines Jugendgefängnisdirektors auf den großen Bühnen in Salzburg, Wien oder New York. Mit ihrem monatlichen Abendprogramm „Annettes Daschsalon“ in der Alten Oper Frankfurt hat sie sich ein Format geschaffen, das es ihr erlaubt, von dem mitunter übertrieben seriösen Kulturbetrieb abzuschalten. Ohne Scheuklappen und frei von der Leber weg singt und spricht sie hier mit Gästen und Freunden – und greift auch mal spontan zur Pfadfinderklampfe. Bei ihrer Rückkehr ins BASF-Feierabendhaus präsentiert die mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande ausgezeichnete Sopranistin gemeinsam mit dem **Fauré Quartett** ein spannendes Programm, das Lieder von Richard Wagner und Gustav Mahler kombiniert mit dem dritten Klavierquartett von Johannes Brahms, einem Stück, das der Komponist 1875 in Ziegelhausen bei Heidelberg vollendet hat.

### KONZERT-SPECIAL

Buchen Sie Ihr Menü zum Konzert  
im Hotel René Bohn. Info S. 42

## KONZERTTERMINE

Alle Konzerte finden im **BASF-Feierabendhaus** statt.  
Konzertbeginn **19.30**  
Konzerteinführung **18.30**  
Tickets **79 / 71 / 63 / 55 / 39 €**

### MI **09.10.24** **PHILIPPE JAROUSKY** COUNTERTENOR

**ENSEMBLE L'ARPEGGIATA**  
**CHRISTINA PLUHAR** THEORBE & LEITUNG

„Passacalle de la Follie“ – Liebeslieder von den adligen Höfen Frankreichs, Italiens und Spaniens aus dem 17. Jahrhundert

Dauer: ca. 90 min. Keine Pause.

### FR **13.12.24** **MARTINA GEDECK** REZITATION

**MAURICE STEGER** BLOCKFLÖTE · **AVI AVITAL** MANDOLINE  
**HILLE PERL** VIOLA DA GAMBA · **DAVID BERGMÜLLER**  
THEORBE · **SEBASTIAN WIENAND** CEMBALO

„Bach & mehr“ – Musik von Johann Sebastian Bach, Texte von Friedrich Hölderlin, Johann Wolfgang von Goethe, Immanuel Kant, Novalis, Lew Tolstoi und aus der Bibel

Weitere Informationen zu diesem Konzert auf den Seiten 18/19.

### FR **10.01.25** **ALEXANDRA DOVGAN** KLAVIER

**KAMMERORCHESTER STUTTGART**  
**THOMAS ZEHETMAIR** LEITUNG

Fanny Mendelssohn: Ouvertüre C-Dur · Ludwig van Beethoven: Klavierkonzert Nr. 2 B-Dur op. 19 · Sinfonie Nr. 5 c-Moll op. 67

### DO **06.03.25** **GIDON KREMER** VIOLINE **GIEDRÉ DIRVANAUSKAITĖ** VIOLONCELLO **GEORGIJS OSOKINS** KLAVIER

Franz Schubert: Notturmo D 897 · Giya Kancheli: „Middelheim“ für Klaviertrio · Ludwig van Beethoven: Klaviertrio Nr. 7 B-Dur op. 97 „Erzherzog-Trio“

### MI **02.04.25** **ANNETTE DASCH** SOPRAN

**FAURÉ QUARTETT**

Johannes Brahms: Klavierquartett Nr. 3 c-Moll op. 60  
Richard Wagner: Wesendonck-Lieder · Gustav Mahler: Lieder (Auswahl)

# SINFONIE- KONZERTE

NESSSEN  
BUCHEN  
VORTEILE

Ob Sinfonien aus der Neuen Welt oder mit Paukenschlag, Musik aus der Halle des Bergkönigs oder vom Londoner Haymarket – die Sinfoniekonzertsaison 2024/25 wartet mit einer Vielzahl bekannter Meisterwerke auf. Dazu kommen die emotionale Begegnung mit dem Nationalorchester der Ukraine und die Entdeckung junger Himmelsstürmer wie **Raphaela Gromes**, **Katharina Treutler** oder **Sebastian Bohren**.



SEBASTIAN BOHREN ©Marco Borggreve

Den Saisonauftakt bestreitet unser ältester und wichtigster Partner im Bereich der klassischen Musik: die **Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz** unter ihrem Chefdirigenten **Michael Francis**. Erstmals kooperiert das BASF-Konzertprogramm dabei mit dem Orchester im Rahmen von dessen Festival Modern Times. Mit **Sabine Meyer**, der Grand Dame der Klarinette, ist ein im BASF-Feierabendhaus traditionell gern gesehener Gast mit von der Partie. Im Gepäck hat sie mit Aaron Coplands Klarinettenkonzert ein Stück, das der Jazz-Klarinettist Benny Goodman 1947 für ein Honorar von 2.000 Dollar bei dem amerikanischen Komponisten bestellte. Trotz seiner enormen technischen Ansprüche zählt es längst zu den beliebtesten und meistgespielten seines Genres.

Was die „Zauberflöte“ für die Welt der Oper oder „Schwanensee“ für das Ballett, das ist die „Sinfonie aus der Neuen Welt“ für den Konzertsaal – ein unverzichtbarer Bestandteil auf den Spielplänen der Orchester weltweit, der auch als Filmmusik Verwendung fand und auf keiner Playlist mit den beliebtesten Werken klassischer Musik fehlen darf. Neben diesem Meilenstein der Musikgeschichte ist dem Komponisten Antonín Dvořák mit dem Cellokonzert ein weiterer großer Wurf während seines dreijährigen Aufenthalts in Amerika gelungen. Den Solopart übernimmt **Raphaela Gromes**, die 2023 bereits in der Kammermusikreihe zu begeistern wusste und nun gemeinsam mit dem **National State Symphony Orchestra of the Ukraine** nach Ludwigshafen zurückkehrt.

Bevor die Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz unter der südkoreanischen Dirigentin **Sora Elisabeth Lee** die Besucherinnen und Besucher zum Start in das neue Jahr in die fabelhafte Welt der Trolle und Feen von Edvard Griegs Schauspielmusik zu „Peer Gynt“ entführt, verzaubert die junge Pianistin **Katharina Treutler** das Publikum mit ihrer Interpretation von Ludwig van Beethovens fünftem und letztem

## KONZERT-SPECIAL

Buchen Sie Ihr Menü zum Konzert  
im Hotel René Bohn. Info S. 42



## KONZERTTERMINE

Alle Konzerte finden im **BASF-Feierabendhaus** statt.  
Konzertbeginn **19.30**  
Konzerteinführung **18.30**  
Tickets **61 / 54 / 47 / 38 / 25 €**

MI **18.09.24**  
**SABINE MEYER** KLARINETTE

**DEUTSCHE STAATSPHILHARMONIE RHEINLAND-PFALZ**  
**MICHAEL FRANCIS** LEITUNG

Maurice Ravel: Le Tombeau de Couperin · Aaron Copland:  
Konzert für Klarinette, Streichorchester, Harfe und Klavier  
Edward Elgar: Enigma-Variationen op. 36

MI **13.11.24**  
**RAPHAELA GROMES** VIOLONCELLO

**NATIONAL STATE SYMPHONY ORCHESTRA**  
**OF THE UKRAINE**  
**VOLODYMYR SIRENKO** LEITUNG

Dmitry Bortniansky: Ouvertüre C-Dur zur Oper „Il Quinto Fabio“  
Antonín Dvořák: Cellokonzert h-Moll op. 104 · Sinfonie Nr. 9  
e-Moll op. 95 „Aus der Neuen Welt“

MI **22.01.25**  
**KATHARINA TREUTLER** KLAVIER

**DEUTSCHE STAATSPHILHARMONIE RHEINLAND-PFALZ**  
**SORA ELISABETH LEE** LEITUNG

Ludwig van Beethoven: Klavierkonzert Nr. 5 Es-Dur op. 73  
Edvard Grieg: Peer-Gynt-Suiten Nr. 1 op. 46 & Nr. 2 op. 55

MI **19.02.25**  
**SEBASTIAN BOHREN** VIOLINE

**DEUTSCHE STAATSPHILHARMONIE RHEINLAND-PFALZ**  
**OTTO TAUSK** LEITUNG

Johann Sebastian Bach: Fuga (Ricercata) à 6 voci. Orchester-  
fassung: Anton Webern · Alban Berg: Violinkonzert „Dem  
Andenken eines Engels“ · Johannes Brahms: Klavierquartett  
g-Moll op. 25. Orchesterfassung: Arnold Schönberg

MI **19.03.25**  
**MAURICE STEGER** FLÖTE & LEITUNG

**DEUTSCHE STAATSPHILHARMONIE RHEINLAND-PFALZ**

„Meeting Point London Haymarket“ – Werke von Georg  
Friedrich Händel, Henry Purcell, Giuseppe Sammartini und  
Joseph Haydn

Weitere Informationen zu diesem Konzert auf den Seiten 18/19.



RAPHAELA GROMES © wildundleise.de

Klavierkonzert. In Erfurt geboren, unterrichtet Treutler neben ihrer umfangreichen Konzerttätigkeit mittlerweile selbst an der Hochschule für Musik und Theater Felix Mendelssohn Bartholdy in Leipzig.

**Sebastian Bohren** kennt beide Seiten. Der Schweizer ist nicht nur ein herausragender Vertreter der jüngeren Geigengeneration. Als Veranstalter einer eigenen Konzertreihe und eines Festivals betätigt er sich auch erfolgreich als Kulturmanager. Da überrascht es nicht, dass er sich Gedanken um den Konzertbetrieb macht. „Wir Musiker sollten mehr Verantwortung für unser zukünftiges Publikum übernehmen, in unermüdlicher, begeisternder Arbeit als Botschafter für die von uns geliebte Musik“, sagte Bohren gegenüber dem Klassikportal Classicpoint. Mit Alban Bergs Violinkonzert hat er sich für seine Premiere im BASF-Feierabendhaus den wohl bedeutendsten Gattungsbeitrag des 20. Jahrhunderts vorgenommen. Umrahmt wird das Konzert von zwei Kammermusikwerken, die von Anton Webern und Arnold Schönberg, wie Berg Vertreter der Zweiten Wiener Schule, für Orchester arrangiert wurden.



KATHARINA TREUTLER © Markus Bröhl

# FOKUS KLAVIER

NESSSEN  
BUCHEN  
VORTEILE



JENEBA KANNEH-MASON © John Davis

Die in Kooperation mit der renommierten Klavierbaufirma Steinway & Sons durchgeführte Konzertreihe „Fokus Klavier“ stellt alljährlich aktuelle Preisträgerinnen und Preisträger der bedeutendsten Klavierwettbewerbe weltweit im BASF-Gesellschaftshaus vor.

**Maximilian Schairer** nimmt seine Karriere gerne selbst in die Hand. Besonders wichtig ist es ihm dabei, auch junge Menschen für klassische Musik zu begeistern. So veranstaltet der Stuttgarter Gesprächskonzerte in Eigeninitiative, gibt Schulkonzerte und ist Mitbegründer der Plattform Zukunftsklang, die Kreative aus nah und fern zusammenbringt. Und natürlich beherrscht er auch die Klaviatur der modernen Kommunikationskanäle. Auf Instagram hat er jetzt schon rund 80.000 Follower. Dass Schairer abseits davon ein wunderbarer Pianist ist und zu Recht als „Young Steinway Artist“ ausgezeichnet wurde, beweist er mit Werken von Ludwig van Beethoven, Frédéric Chopin und Sergej Prokofjew.

Der Name Kanneh-Mason steht in Großbritannien und mittlerweile auch darüber hinaus für musikalisches Talent – und für eine Familie, die an einem Strang zieht. „Ich wollte vier Kinder und Stuart wollte drei Kinder.“ Das war die Absprache zwischen Kadiatu Kanneh-Mason und ihrem Mann. Folgerichtig sind es dann sieben Kinder geworden, die alle überaus erfolgreich ein Instrument erlernten. Sheku war der Erste, der 2018 ins Rampenlicht trat, als er bei der Hochzeit von Meghan Markle und Prinz Harry Cello spielte. Auf Sheku folgte die älteste Tochter Isata. **Jeneba Kanneh-Mason**, altersmäßig das fünfte Kind der Familie, ist nun bereits der dritte Spross, der eine Solokarriere einschlägt. 2021 gab sie ihr Debüt beim renommiertesten Musikfestival Englands, den BBC Proms.

Mit dem Gewinn des ARD-Musikwettbewerbs 2022 ging der Stern von **Lukas Sternath** auf. Der junge Österreicher wurde neben dem ersten Preis mit sieben weiteren Preisen ausgezeichnet, darunter mit der begehrten Publikumstrophäe. Neben Igor Levit zählen auch Sir Andrés Schiff und Till Fellner zu seinen Mentoren. Schon bevor er sich für eine Karriere als Pianist entschied, reiste er als Wiener Sängerknabe um die Welt. Als „Rising Star“ der European Concert Hall Organisation wird Sternath in der Saison 2024/25 an den großen europäischen Konzerthäusern gastieren – und auch erstmals im BASF-Gesellschaftshaus Station machen.



In Kooperation mit:



KONZERTTERMINE

Alle Konzerte finden im **BASF-Gesellschaftshaus** statt.  
Konzertbeginn **11.00**  
Tickets **26 €**

SO **20.10.24**  
**MAXIMILIAN SCHAIRER** KLAVIER

Ludwig van Beethoven: Klaviersonate Nr. 18 Es-Dur op. 31/3  
Frédéric Chopin: Klaviersonate Nr. 3 h-Moll op. 58  
Sergej Prokofjew: Klaviersonate Nr. 6 A-Dur op. 82

SO **17.11.24**  
**JENEBA KANNEH-MASON** KLAVIER

Domenico Scarlatti: Klaviersonaten A-Dur K. 24 & f-Moll K. 466  
Frédéric Chopin: Klaviersonate Nr. 2 b-Moll op. 35  
Nocturnes op. 27/1 & 2  
Alexander Skrjabin: Klaviersonate Nr. 2 gis-Moll op. 19  
Sergej Prokofjew: Klaviersonate Nr. 7 B-Dur op. 83

SO **08.12.24**  
**LUKAS STERNATH** KLAVIER

Ludwig van Beethoven: „Eroica-Variationen“ Es-Dur op. 35  
Robert Schumann: „Geistervariationen“ Es-Dur WoO 24  
Franz Liszt: „Il penseroso“ S. 161/2 · Klaviersonate h-Moll S. 178

SO **02.02.25**  
**AUREL DAWIDIUK** KLAVIER

Franz Schubert: Moments musicaux D 780  
Jörg Widmann: Idyll und Abgrund.  
Sechs Schubert-Reminiszenzen für Klavier  
Franz Schubert: Zwei Scherzi D 593  
Jörg Widmann: Zirkustänze. Suite für Klavier

SO **16.03.25**  
**ARSENII MOON** KLAVIER

Claude Debussy: „Cloches a travers le feuilles“  
Alexander Skrjabin: 24 Préludes op. 11  
Sergej Rachmaninow: Étude-tableaux op. 39 Nr. 2 a-Moll  
Modest Mussorgski: Bilder einer Ausstellung

„Moments musicaux: Tradition – Traum – Vision“ hat **Aurel Dawidiuk**, erster Preisträger des TONALI-Klavierwettbewerbs 2019, sein Ludwigshafener Rezital überschrieben. In einer klug durchdachten Programmfolge stellt der in Hannover geborene Sohn polnischer Einwanderer Klavierwerken von Franz Schubert gleich zwei Mal ein passendes Pendant aus der Gegenwart gegenüber. Auf die musikalischen Augenblicke des Wiener Klassikers folgen die Reminiszenzen Jörg Widmanns. Schuberts Scherzi wiederum kontrastiert der ebenfalls als Organist und Cembalist erfolgreiche Dawidiuk, der sich zukünftig auch vermehrt dem Dirigieren widmen möchte, mit Widmanns Suite aus Zirkustänzen.

**Arsenii Moon** heißt der Gewinner des 64. Internationalen Klavierwettbewerbs Ferruccio Busoni 2023. Der Pianist, dem das Dallas Magazine „echtes Einfühlungsvermögen und einen einzigartigen Sinn für die Poesie in der Musik“ attestierte, gewann in Bozen außerdem den prestigeträchtigen Benedetti-Michelangeli-Preis, eine Auszeichnung, die dem Busoni-Preisträger nur im Falle eines einstimmigen Urteils der Jury verliehen wird – umso bemerkenswerter, als dies seit fast drei Jahrzehnten nicht mehr der Fall war. In St. Petersburg geboren, lebt Moon inzwischen in New York und studiert dort an der legendären Juilliard School of Music bei Sergei Babayan.





# MATINEEN

WIEDERSEHEN  
VORTEILE  
BUCHEN

Traditionell richtet sich der Fokus in der Matineereihe auf die Entdeckung aufstrebender Talente. So dürfen sich Besucherinnen und Besucher in der Saison 2024/25 neben einem jungen amerikanischen Streichquartett auch auf die Cellistin Annabel Hauk oder den Gitarristen Thibaut Garcia freuen. Zum Auftakt steht jedoch das Wiedersehen mit drei längst etablierten Künstlerpersönlichkeiten auf dem Programm.

Kann man eine Spielzeit besser eröffnen? Ohne Übertreibung vereinen sich mit **Antje Weithaas**, **Marie-Elisabeth Hecker** und **Martin Helmchen** gleich drei Ausnahmereisenden ihres Fachs zu einem Klaviertrio der Extraklasse. Was die hochkarätigen Solisten verbindet, ist ihre Liebe zur Kammermusik, die sich in einer inzwischen mehrere Jahre andauernden Zusammenarbeit manifestiert. Zu echten Schwerewichten zählen auch die beiden Stücke des Programms. Franz Schuberts erstes Trio ist ein Zeugnis höchster Reife und Teil des kammermusikalischen Spätwerks, mit dem sich der Komponist den Weg bahnen sollte zur großen Sinfonie. Peter Tschaikowski hat seinen einzigen Gattungsbeitrag mit dem Beinamen „Zur Erinnerung an einen großen Künstler“ versehen und das romantisch-elegische Meisterwerk seinem Förderer Nikolai Rubinstein, dem Pianisten und Gründer des Moskauer Konservatoriums, gewidmet.



THIBAUT GARCIA © MéliSSa Kavanagh



ANNABEL HAUK © Andreas Malkmus

Mit dem Gewinn des wohl renommiertesten Wettbewerbs für Streichquartett im kanadischen Banff hat sich das **Isidore String Quartet 2022** in die erste Liga der internationalen Musikszene katapultiert. Ein Jahr später setzten die Amerikaner mit dem Avery Fisher Career Grant, einer Auszeichnung für herausragende Instrumentalisten, diesem Erfolg die Krone auf. Dass die Vorschusslorbeeren berechtigt sind, beweist das Quartett bei seiner Premiere im BASF-Gesellschaftshaus. Neben Werken von Wolfgang Amadeus Mozart und Ludwig van Beethoven haben die vier New Yorker dabei auch ein Stück ihres Landmanns Billy Childs im Gepäck. Der fünffache Grammy Gewinner ist eigentlich im Jazz zu Hause und komponiert erst seit den 1990er-Jahren auch klassische Musik. Über mangelndes Interesse kann er sich dabei nicht beschweren, wie Auftragsarbeiten vom Kronos Quartett bis zum Los Angeles Philharmonic Orchestra beweisen.

Noch immer sind reine Gitarrenprogramme eher selten auf den Spielplänen etablierter Konzertveranstalter zu finden. Möglicherweise weil das Instrument weder ausschließlich in der Klassik noch in der populären Musik zu verorten ist. Trotz seiner Jugend hat sich **Thibaut Garcia** bereits erfolgreich auf den Weg gemacht, dies zu ändern. Die Liebe zu seinem Instrument wurde ihm in die Wiege gelegt. Seine Eltern spielen ebenfalls Gitarre, und schon mit fünf Jahren fing Thibaut Garcia an, es ihnen gleichzutun. 2015 gewann der französisch-spanische Gitarrist den ersten Preis bei der Guitar Foundation of America. Ein Meilenstein in seiner Karriere, in dessen Folge er allein in den USA sechzig Konzerte absolvierte. Mittlerweile hat er in seiner Heimatstadt Toulouse ein Gitarrenfestival gegründet, das er gemeinsam mit seinen Eltern veranstaltet und dessen künstlerischer Leiter er ist.

Ihre Aufnahme der sechsten Cellosuite von Johann Sebastian Bach wurde über eine halbe Million Mal auf YouTube aufgerufen. Ein britischer Klassik-Radiosender hat sie daraufhin zu den 30 herausragendsten internationalen Talenten unter 30 Jahren gewählt. Die Frankfurter Cellistin und Stipendiatin von Villa Musica in Rheinland-Pfalz, **Annabel Hauk**, steht zweifellos am Beginn einer großen Karriere. Im Alter von fünf Jahren begann sie Cello zu spielen. Derzeit studiert sie am Mozarteum in Salzburg. Anfang 2024 gab sie zwei umjubelte Konzerte mit dem Kurpfälzischen Kammerorchester in Mannheim. Bei ihrer Premiere im BASF-Gesellschaftshaus interpretiert sie gemeinsam mit Alexander Vorontsov Werke von Ludwig van Beethoven, Felix Mendelssohn, César Franck und Nadia Boulanger.

## KONZERTTERMINE

Alle Konzerte finden im **BASF-Gesellschaftshaus** statt.  
Konzertbeginn **11.00**  
Tickets **29 €**

SO **06.10.24**

**ANTJE WEITHAAS** VIOLINE  
**MARIE-ELISABETH HECKER**  
VIOLONCELLO  
**MARTIN HELMCHEN** KLAVIER

Franz Schubert: Klaviertrio Nr. 1 B-Dur D 898  
Peter Tschaikowski: Klaviertrio a-Moll op. 50

SO **03.11.24**

**„BACH TRIFFT TELEMANN“**

**MAURICE STEGER** BLOCKFLÖTE  
**LA CETRA BAROCKORCHESTER BASEL**

Werke von Johann Sebastian Bach und  
Georg Philipp Telemann

Weitere Informationen zu diesem Konzert auf den Seiten 18/19.

SO **19.01.25**

**ISIDORE STRING QUARTET**

Wolfgang Amadeus Mozart: Streichquartett Nr. 19 C-Dur KV 465 „Dissonanzen-Quartett“ · Billy Childs: Streichquartett Nr. 3 „Unrequited“ · Ludwig van Beethoven: Streichquartett Nr. 12 Es-Dur op. 127

SO **23.02.25**

**THIBAUT GARCIA** GITARRE

Werke von Mauro Giuliani, Agustin Barrios Mangoré,  
Ludwig van Beethoven, Frédéric Chopin, Niccolò Paganini

Dauer: ca. 75 min. Keine Pause.

SO **06.04.25**

**ANNABEL HAUK** VIOLONCELLO

**ALEXANDER VORONTSOV** KLAVIER

Ludwig van Beethoven: Sonate für Klavier und Violoncello Nr. 5 D-Dur op. 102/2 · Felix Mendelssohn: Sonate für Violoncello und Klavier Nr. 2 D-Dur op. 58 · Nadia Boulanger: Modéré  
César Franck: Sonate für Violoncello und Klavier A-Dur

Die ausführlichen Programme finden Sie unter  
[www.basf.de/kultur](http://www.basf.de/kultur).



# CAPRICCIO

NESSSEN  
BUCHEN  
VORTEILE



JOJA WENDT © Christian Barz

**Einmal mehr vereint die Reihe „Capriccio“ kurzweiliges Entertainment und höchstes musikalisches Niveau im stimmungsvollen Ambiente des BASF-Feierabendhauses.**

**Joja Wendt** muss man in Ludwigshafen niemandem mehr vorstellen. Zum wiederholten Mal ist Deutschlands publikumstärkster Pianist nun schon im Feierabendhaus zu Gast. Und jedes Mal erreichen uns anschließend zahlreiche Nachrichten mit dem Wunsch: „Bitte unbedingt wieder einladen“. Machen wir gerne. Zum Saisonauftakt kommt Joja mit seinem neuen Programm. „Spiel doch mal leiser!“ ist eine biografische Live-Show, in der Wendt in charmanter Form Klavierkunst und Unterhaltung der Spitzenklasse präsentiert. Nur eines macht er dabei ganz sicher nicht: leiser spielen.

„Schneeflöckchen, Weißbröckchen“ im Count-Basie-Stil? „Süßer die Glocken nie klingen“ in einer Duke-Ellington-Version? Das kann nicht funktionieren? Aber hallo! Die **Jazzrausch Bigband** ist bekannt für ihre Lust am Experimentieren. Mit Techno-Jazz im Bigband-Format hat die Formation für Furore gesorgt. Auf ihren jährlich rund 120 Konzerten bringt sie mit „Klanggewalt, Groove und enormer Bühnenpräsenz“ (FAZ) Jazzfans und Tanzwütige zusammen. Doch einmal im Jahr, in der stillen Zeit, ziehen die jungen Musikerinnen und Musiker den Stecker und feiern das Fest der Liebe im klassischen Stil. Wenn über die bekanntesten Lieder zu Weihnachten das ganze Repertoire der Bigbandgeschichte ausgebreitet wird, dann kommt zusammen, was eigentlich nicht zusammengehört – aber bestens funktioniert.

Wir schreiben das Jahr 1985. Wham steht an der Spitze der Charts und Mann trägt Vokuhila. Das erste Mobiltelefon ist so groß wie ein Ziegelstein und „Zurück in die Zukunft“ flimmert über die Bildschirme. Und was kriecht da hinter dem Hügel hervor? Ja, es ist tatsächlich das **Ukulele Orchestra of Great Britain**. Kaum zu glauben, aber diese musikalische Institution feiert 2025 bereits ihren 40. Geburtstag, und zwar wie gewohnt mit einem rasanten Sprint durch alle Genres. Von ABBA bis ZZ Top, von Tschaikowski bis Nirvana, von Bluegrass bis Lady Gaga. Zum Jubiläum machen die „Ukes“ auf ihrer „Welttournee mit Handgepäck“ einmal mehr in Ludwigshafen Station. Wie immer geistreich und skurril – und ebenso respektlos wie großartig.



THE KING'S SINGERS © Frances Marshall

1923 schloss Walt Disney den Vertrag für seine erste Trickfilmreihe ab. 100 Jahre später verbindet man mit dem Namen des Firmengründers nicht nur einen der bedeutendsten Unterhaltungskonzerte der Welt. Walt Disney steht vor allem für Fantasie und Zauberei, für große Emotionen und heimliche Träume. Zahlreiche Helden – und in jüngerer Zeit auch zunehmend Heldinnen – erlebten und erleben unter Wasser oder in der Luft, in den Weiten des Universums oder auch nur im Kinderzimmer faszinierende Abenteuer. Ihre Geschichten gehen ans Herz und berühren alle Generationen, nicht zuletzt aufgrund der unsterblichen Musik. Gemeinsam mit der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz nehmen uns die **King's Singers** mit auf eine bewegende Reise durch die schönsten Melodien aus „100 Years of Disney“.

Die sechs Kubaner von **Vocal Sampling** beherrschen ihre Instrumente perfekt. Der Haken ist nur – sie spielen gar keine. Ob Bläser, Keyboards oder Percussion – allein mit ihren Stimmen decken die Vokalartisten das gesamte Spektrum einer üppig besetzten Salsacombo ab. „Bemerkenswert, faszinierend, einfach phänomenal“, schrieb die Thüringer Allgemeine anlässlich eines Konzerts der Ausnahmeformation. In ihrer Heimat sind sie Superstars. Jetzt bringen sie karibisches Flair an den Rhein. Carlos Santana zählt zu ihren Bewunderern, und kein Geringerer als Paul Simon urteilte über das Sextett: „Schließe deine Augen und du wirst glauben, sie haben Gitarren, Posaunen oder Trommeln in ihren schrillen Anzügen versteckt. Das ist das Beste, was ich in zehn Jahren gehört habe.“

### KONZERT-SPECIAL

Buchen Sie Ihr Menü zum Konzert  
im Hotel René Bohn. Info S. 42

### KONZERTTERMINE

Alle Konzerte finden im **BASF-Feierabendhaus** statt.  
Konzertbeginn **19.30**  
Tickets **68 / 62 / 58 / 49 / 33 €**

## FR **11.10.24** „SPIEL DOCH MAL LEISER“

JOJA WENDT KLAVIER

## FR **06.12.24** „STILL! STILL! STILL!“

JAZZRAUSCH BIGBAND

## FR **28.02.25** „40th ANNIVERSARY TOUR“

THE UKULELE ORCHESTRA OF GREAT BRITAIN  
JANINA KLABES MODERATION

## FR **14.03.25** „100 YEARS OF DISNEY“

KING'S SINGERS A-CAPPELLA-ENSEMBLE  
DEUTSCHE STAATSPHILHARMONIE RHEINLAND-PFALZ  
ENRICO DELAMBOYE LEITUNG

## FR **11.04.25** „CUBAN VOICES“

VOCAL SAMPLING A-CAPPELLA-ENSEMBLE  
DEUTSCHE STAATSPHILHARMONIE RHEINLAND-PFALZ  
MARKUS HUBER LEITUNG

# ABO PLUS – DIE JOKERREIHE

ABO PLUS  
BUCHSEN  
GEMESSEN  
VORTEILE

Die Reihe Abo PLUS ist unser Dankeschön für Ihre Treue. Alle Abonnentinnen und Abonnenten der Saison 2024/25 können sich aus den drei hier vorgestellten Konzerten eines ganz nach ihrem Geschmack aussuchen. Ein reizvolles Zusatzangebot mit begrenzter Platzzahl. Schnell sein lohnt sich.

„Karneval des Glücks“ heißt ein von der Schauspielerin **Katja Riemann** konzipiertes Programm, das Musik von Wolfgang Amadeus Mozart, Igor Strawinsky oder Edward Elgar mit Texten des 2016 viel zu früh verstorbenen Publizisten Roger Willemssen kombiniert. In der ersten Hälfte des zweigeteilten Abends hat sich Willemssen von Camille Saint-Saëns' „Der Karneval der Tiere“ zu einer scharfzüngigen und mitunter deftigen Reise in die Tierwelt animieren lassen. Seine lyrische Version des beliebten Klassikers schaut mit sprachlichem Witz, Freude am Pittoresken und spöttischem Blick auf das Hier und Jetzt. Der zweite Teil des Abends basiert auf Willemssens Text „Das müde Glück“, einer tragikomischen Neuinterpretation des biblischen Hiob-Stoffs. Eine Geschichte über einen rechtschaffenen Mann, der alles verliert und dennoch seinen Glauben an das Gute bewahrt. Eine tiefsinnige Reflexion über Glück und Unglück und die menschliche Fähigkeit zur Hoffnung.



KARNEVAL DES GLÜCKS © Mknickriem



TOMATITO © Alain Jacq

Flamenco auf Weltklasseniveau – dafür steht José Fernández Torres, genannt **Tomatito**, seit über 30 Jahren. Hineingeboren in eine Dynastie von Flamenco-Gitarristen, hört das „Tomätchen“ von Kindesbeinen an das virtuose Spiel seines Vaters und seines Großvaters, die beide unter dem Künstlernamen „El Tomato“ Legendenstatus in Andalusien genossen. Mit zwölf Jahren zog Tomatito nach Málaga und begann dort seine Karriere mit Auftritten in sogenannten Tablaos, traditionellen Restaurants mit Bühnen für regelmäßige Flamenco-Darbietungen. Hier hörte unter anderen auch Stargitarrist Paco de Lucía das aufstrebende Talent. Heute gilt Tomatito selbst als einer der führenden Gitarristen unserer Zeit und als Inbegriff des Flamenco Nuevo. Die verschiedenen Spielarten des Flamenco hat Tomatito um Einflüsse aus Jazz, Rock, Blues und Bossa Nova erweitert und so dem Flamenco seit den 1980er-Jahren zu neuem Schwung verholfen. Gemeinsam mit einer Gruppe aus Musikern, Sängern und Tänzern präsentiert er im BASF-Feierabendhaus sein Latin-Grammy-prämiertes Programm.

Zwischen einem barocken Violinkonzert und argentinischem Tango liegen eigentlich Welten. Zwischen den „**Vier Jahreszeiten**“ von Antonio Vivaldi und den „**Cuatro Estaciones Porteñas**“ von Astor Piazzolla liegen zudem fast 250 Jahre, in denen sich Musikgeschmack und Hörgewohnheiten vielfach verändert haben. Und dennoch bieten diese beiden epochalen Werke, die jedes für sich allein schon für einen lohnenden Konzertabend ausreichen, gerade in ihrer Gegenüberstellung eine reizvolle Mischung extrem unterschiedlicher und doch seelenverwandter Musikstile. Beiden Werken gemein ist, neben ihrer großen Popularität und ihrem hohen musikalischen Wert, dass sie an die Interpreten höchste virtuose Anforderungen stellen.

## KONZERTTERMINE

## SA **26.10.24** „KARNEVAL DES GLÜCKS“

**KATJA RIEMANN** REZITATION & KONZEPTION  
**FRANZISKA HÖLSCHER** VIOLINE  
**MARIANNA SHIRINYAN** KLAVIER

**BASF-Gesellschaftshaus**  
Konzertbeginn **19.30**  
Tickets **39 €**

## SA **16.11.24** „TOMATITO Y GRUPO“

**TOMATITO** GITARRE  
**JOSÉ DEL TOMATE** GITARRE  
**JONI CORTÉS** PERCUSSION  
**KIKI CORTIÑAS** GESANG  
**MORENITO DE ÍLLORA** GESANG  
**KARIME AMAYA** TANZ

**BASF-Feierabendhaus**  
Konzertbeginn **19.30**  
Tickets **40 / 35 / 30 €**

## SA **08.02.25** „DIE ACHT JAHRESZEITEN – VIVALDI MEETS PIAZZOLLA“

**SOLISTINNEN UND SOLISTEN DES  
STUTTGARTER KAMMERORCHESTERS**

**BASF-Feierabendhaus**  
Konzertbeginn **19.30**  
Tickets **40 / 35 / 30 €**





MAURICE STEGER © Molina Visuals

# PORTRÄT MAURICE STEGER

Die Fachpresse hat ihn als „Paganini“ und „Hexenmeister der Blockflöte“ bezeichnet. Der Schweizer Maurice Steger gilt seit Jahren als einer der führenden Vertreter seines Fachs. Er versteht es, Repertoireklassikern neues Leben einzuhauchen, und setzt sich gleichzeitig für zeitgenössische Komponisten und unbekannte Werke ein. Virtuosität bedeutet für ihn nicht nur Schnelligkeit und technische Expertise, sondern vor allem, sich in einen Stil hineinzuleben und alle Facetten eines Werks erfahrbar zu machen. Zum Auftakt des Künstlerporträts schickt Steger die von ihm entwickelte Kinderfigur Tino Flautino auf eine Abenteuerreise durch Europa.

Eines Tages sitzt **Tino Flautino** im Schlossgarten, als ihm der Wind drei Blätter Papier mit Noten zuweht. Es sind wunderschöne Noten. Aber es gibt ein Problem: Das Stück, das Tino so gut gefällt, hat kein Ende. Ein Blatt scheint zu fehlen. Und weil Tino ganz begeistert von den Klängen ist, macht er sich kurzerhand auf die Suche. Unter anderem reist er quer durch Deutschland, wo er einem Mann namens Johann Sebastian Bach begegnet – aber von ihm stammt die Musik leider nicht. Und auch in London und Venedig, wo Tino ebenfalls Komponisten trifft, hat er keinen Erfolg. Weiter geht es nach Neapel, wo er den **Kater Leo Leonardo** kennenlernt – und da passiert etwas Wunderbares ...

Auf der zweiten Station seines Porträts taucht der in Winterthur geborene Künstler und Leiter der Blockflötenfesttage Bad Kissingen ganz tief ein in sein Spezialgebiet – die Instrumentalmusik des 18. Jahrhunderts. Dafür hat sich Maurice Steger einen ausgewiesenen Experten an die Seite geholt. Das **La Cetra Barockorchester Basel**, benannt nach dem Violinkonzert „La Cetra“, also „Die Leier“, von Antonio Vivaldi, zählt seit vielen Jahren zu den führenden Originalklangensembles. 2009 wurde ihm für seine Verdienste um die Historische Aufführungspraxis der Europäische Preis für Alte Musik verliehen. Im vertrauten Einklang widmen sich die Protagonisten dieses Konzerts mit Johann Sebastian Bach und Georg Philipp Telemann zwei deutschen Großmeistern der Barockepoche – und sorgen mit ihren mal fröhlichen, mal verspielten, aber stets erfrischenden Interpretationen für eine ansteckende Lebendigkeit.



Ein echtes All-Star-Ensemble vereint das Programm „Bach und mehr“. Neben **Maurice Steger** zählen dazu unter anderen die Gambistin **Hille Perl**, eine Ikone der Alte-Musik-Szene, und der Mandolinist **Avi Avital**, vor drei Jahren seinerseits Porträtkünstler bei BASF. Auszüge aus Johann Sebastian Bachs Notenbüchlein für Anna Magdalena und Wilhelm Friedemann verbinden sich an diesem besonderen Abend mit Worten von Friedrich Hölderlin, Johann Wolfgang von Goethe, Immanuel Kant, Novalis, Lew Tolstoi und aus der Bibel zu einem stimmigen Gesamtbild. Rezitiert werden die im Spannungsfeld zwischen Glauben, Zweifel und Auflehnung angesiedelten Texte von **Martina Gedeck**. Seit vielen Jahren ist die Schauspielerin, die mit Filmen wie „Das Leben der Anderen“ oder „Die Wand“ auch international Erfolge feierte, eines der prägenden Gesichter unserer Zeit. Trotz ihrer zahlreichen Produktionen für Kino und Fernsehen nimmt das gemeinsame Konzertieren mit Musikern einen besonderen Platz in ihrem künstlerischen Schaffen ein.



MARTINA GEDECK © Karel Kühne

Zum Abschluss des Porträts wird **Maurice Steger** in einer Doppelfunktion als Dirigent und Solist zu erleben sein. Im Sinfoniekonzert mit der **Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz** geht es dabei „very british“ zu. Das Programm „Meeting Point London Haymarket“ verbindet Musik einheimischer Komponisten wie Henry Purcell mit Werken, die entweder in England entstanden sind oder einen unmittelbaren Bezug dazu haben. Georg Friedrich Händel etwa erlangte Weltruhm im Vereinigten Königreich. Joseph Haydn schrieb anlässlich seiner beiden Reisen in die britische Hauptstadt eine Reihe von zwölf Sinfonien, darunter die berühmte Sinfonie mit dem Paukenschlag, die im Konzert erklingt. Seine Leidenschaft für Ausgrabungen und Wiederveröffentlichungen stellt Maurice Steger mit einem Konzert von Giuseppe Sammartini unter Beweis. Der in Mailand geborene Komponist und Oboist versuchte Anfang des 18. Jahrhunderts in London sein Glück zu machen und spielte dort unter Georg Friedrich Händel im Orchester des am Haymarket gelegenen Königlichen Theaters.

KONZERTTERMINE

SA **02.11.24** 15.00 FAMILIENKONZERT  
**„TINO FLAUTINO UND DER KATER LEO LEONARDO“**

Eine Abenteuerreise durch die Welt des Barock

**MAURICE STEGER** BLOCKFLÖTE · **I MUSICI DE LA CETRA**  
**JURI TETZLAFF** ERZÄHLER · TEXT: **JOLANDA STEINER**

**BASF-Gesellschaftshaus**  
 Tickets Kinder 7,50 / Erw. 15 / Familien 34 €

SO **03.11.24** 11.00 MATINEE  
**„BACH TRIFFT TELEMANN“**

**MAURICE STEGER** BLOCKFLÖTE & LEITUNG  
**LA CETRA BAROCKORCHESTER BASEL**

Werke von Johann Sebastian Bach und Georg Philipp Telemann

**BASF-Gesellschaftshaus**  
 Tickets 29 €

FR **13.12.24** 19.30 KALEIDOSKOP  
**„BACH & MEHR“**

**MARTINA GEDECK** REZITATION · **MAURICE STEGER**  
 BLOCKFLÖTE · **AVI AVITAL** MANDOLINE · **HILLE PERL**  
 VIOLA DA GAMBA · **DAVID BERGMÜLLER** THEORBE  
**SEBASTIAN WIENAND** CEMBALO

Musik von Johann Sebastian Bach, Texte von Friedrich Hölderlin, Johann Wolfgang von Goethe, Immanuel Kant, Novalis, Lew Tolstoi und aus der Bibel

**BASF-Feierabendhaus**  
 Tickets 79 / 71 / 63 / 55 / 39 €

MI **19.03.25** 19.30 SINFONIEKONZERTE  
**„MEETING POINT LONDON HAYMARKET“**

**MAURICE STEGER** BLOCKFLÖTE & LEITUNG  
**DEUTSCHE STAATSPHILHARMONIE RHEINLAND-PFALZ**

Werke von Georg Friedrich Händel, Henry Purcell, Giuseppe Sammartini und Joseph Haydn

**BASF-Feierabendhaus**  
 Künstlergespräch 18.30  
 Tickets 61 / 54 / 47 / 38 / 25 €

Die ausführlichen Programme finden Sie unter [www.basf.de/kultur](http://www.basf.de/kultur).



© Molina Visuals

” Musik ist kein  
Hintergrundgeräusch“



© Molina Visuals

**Das Künstlerporträt der Saison 2024/25 ist dem Flötenvirtuosen, Dirigenten, Dozenten und Festspiellintendanten Maurice Steger gewidmet. Im Gespräch mit Thomas Bufler spricht er über seine Liebe zur Musik und erklärt, weshalb die Blockflöte weitaus mehr ist als ein Kinderinstrument.**

**Herr Steger, kleine Jungs wollen üblicherweise Schlagzeug oder E-Gitarre lernen. Was ist bei Ihnen schiefgelaufen?**

MAURICE STEGER: Die Blockflöte hat mich eher gerettet, sonst wäre noch mehr schiefgelaufen in meiner Kindheit. Ich war ein kleiner, introvertierter Junge und die Blockflöte wurde zur Kommunikationspartnerin, ich lernte mich auszudrücken, dank ihrer Ehrlichkeit und Direktheit, und daraus wurde eine Liebesbeziehung par excellence. Sowas wie Schlagzeug oder E-Gitarre war nichts für mich.

**Während eine Oboe oder ein Waldhorn viel Übung und einen entsprechenden Ansatz erfordern, bevor man darauf überhaupt einen wohlklingenden Ton erzeugen kann, springt die Blockflöte unmittelbar an. Man könnte sagen, wie man in den Wald hineinbläst, so schallt es auch wieder heraus. Ist die Blockflöte insofern das ehrlichste Instrument?**

MAURICE STEGER: Ja, das ist sie und das ist auch gut so. Wir müssen den Ansatz im Mund- und Lippenraum selbst bilden. Bis ein schöner Ton aus der Blockflöte kommt, dauert es schon auch ein bisschen. Sie ist nicht nur wegen der fehlenden Anblasvorrichtung das ehrlichste Instrument, es ist am Korpus nichts dran, was helfen könnte: Selten gibt es Klappen, keinen Mechanismus, der dem Spieler oder der Spielerin Komfort bieten würde, einfach nur Löcher. Da werden nicht nur die Töne gegriffen, wir machen auch viele Klangeffekte in der Neuen Musik, Intonationskorrekturen oder Fingervibrato.

**Umgekehrt liegt gerade in dieser Unmittelbarkeit eine Herausforderung für den Spieler, denn es dürfte viel schwieriger sein, darauf einen individuellen Ausdruck zu formen, einen Personalstil zu entwickeln, oder?**

MAURICE STEGER: Könnte sein. Es ist schon toll, wenn man einen Instrumentalisten wegen eines vorhandenen Personalstils aus vielen Blockflötenklängen heraushört. Das hat mit der Musikerpersönlichkeit, aber auch mit physiognomischen Gegebenheiten, der Technik im Mundraum, der Luftzufuhr im Körper und dem Instrument zu tun. Andererseits ist es doch auch bei Pianisten beispielsweise schwierig, eine individuelle Klangbildung herauszuhören, hier herrscht eine Vereinheitlichung im Klangideal durch die Instrumente weitgehend vor.

**Die Blockflöte bringt man in erster Linie mit Barockmusik in Verbindung. Warum gibt es so wenig Repertoire für dieses Instrument in der Klassik und der Romantik?**

MAURICE STEGER: Davor gibt es auch viel, dann eine Hochblüte im 17. und 18. Jahrhundert. Im Aufkommen der klassischen Musiksprache wurde der direkte und eher undynamische, reelle Klang der Blockflöte nicht mehr als zeitgemäß empfunden und die Möglichkeiten von den modischen Schattierungen und Wendungen in der spätklassischen Musik wie bei Beethoven oder der romantischen Klanguausferung kamen der Blockflöte gar nicht entgegen. Sie hat sich nicht den neuen Gepflogenheiten angepasst, geschweige denn entwickelt. Und darum ist sie für ihr Repertoire auch so fantastisch – die Blockflöte sollte als ein nicht universelles Instrument bezeichnet werden.

**Wie viele unterschiedliche Flöten besitzen Sie?**

MAURICE STEGER: Ich besitze ca. 70 Instrumente, unterschiedlich in der Bauart, der Größe, der Stilistik, dem Stimmton und den individuellen Bedürfnissen wie unterschiedlichen akustischen Verhältnissen der Konzertsäle, der Mischfähigkeit mit anderen Instrumenten oder persönlichen Präferenzen.

**Welche Musik hören Sie privat – oder genießen Sie abseits der Bühne lieber die Schönheit der Stille?**

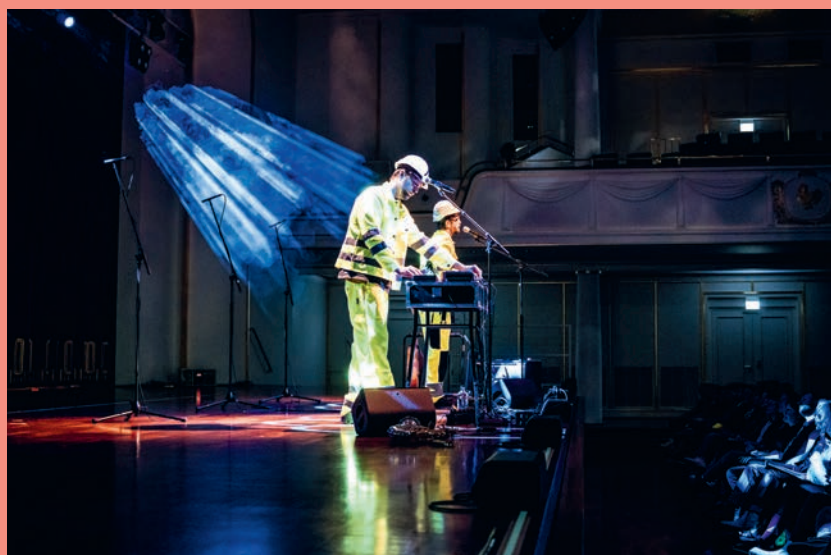
MAURICE STEGER: Die Stille. Und wenn ich Musik höre, dann hör ich ihr auch zu. Musik ist für mich kein Hintergrundgeräusch.





Das SWR Vokalensemble verzauberte kleine und große Märchenfreunde mit „Frau Holle“

Feierabend einmal anders – Werk, Schau im Rahmen von Tor 4







Erzmusicant Reto Bieri mit dem Orchester im Treppenhaus



Emotionale Zeitreise in die 1970er-Jahre

## Eindrücke und Emotionen der Saison 2023/24



Partystimmung beim Sing-along mit der Fire Evening House Band



# JUNGES PUBLIKUM

Uns ist es wichtig, auch Kindern und Jugendlichen den Zugang zu Musik zu verschaffen. Deshalb haben wir das Angebot für das „junge Publikum“ mit Konzerten für alle Altersgruppen ausgebaut. Sie haben Fragen? Wir beraten Sie gerne. Bitte kontaktieren Sie uns unter: [basf.konzerte@basf.com](mailto:basf.konzerte@basf.com).

## PICCOLINO-KONZERTE

Piccolino-Konzerte richten sich an die kleinsten Freunde der Musik und sind geeignet für Kinder zwischen 3 und 5 Jahren. Spielerisches Entdecken steht dabei im Vordergrund. Für Gruppen von Kindertagesstätten ist der Eintritt zu den Sondervorstellungen um 10.00 Uhr kostenlos. Begrenzte Platzzahl. Anmeldung erforderlich.

SO **01.12.24** 11.00 & 15.00 FAMILIENKONZERT

MO **02.12.24** 10.00 KONZERT FÜR KITAS

**„TRIOLINO – TAKADAAAAP!“**

**MAAT SAXOPHONE QUARTET**  
**JASMIN STEFFL** SCHAUSPIEL

**BASF-Feierabendhaus, Kammermusiksaal**  
Tickets Kinder 3 / Erw. 10 / Familien 22 €

Nachdem **Triolino** den ermüdenden Frühjahrsputz hinter sich gebracht hat, begegnen ihr vier bislang unbekannte, herrlich glänzende Instrumente, die zwar alle ähnlich aussehen und doch ganz verschieden sind. Mit ihren lauten und leisen, tiefen und hohen Tönen passen sie ganz wunderbar zu Triolinos Klangsammlung. Und als Triolino selbst den Taktstock erhebt, erklingt eine träumerische Musik, tönen luftige Geräusche und wirbeln Töne durch den Raum. Ganz ohne Worte nehmen die Schauspielerin **Jasmin Steffl** und das **Maat Saxophone Quartet** aus Amsterdam die Zuhörerinnen und Zuhörer mit auf eine alle Sinne ansprechende Reise.



TRIOLINO – TAKADAAAAP! © Peter Griesser



FR **21.02.25** 10.00 KONZERT FÜR KITAS  
 FR **21.02.25** 15.00 FAMILIENKONZERT  
 SA **22.02.25** 11.00 FAMILIENKONZERT  
**„MAUS UND KLAUS“**

Von kleinen Tieren und einer großen Freundschaft

**PUPPENPHILHARMONIE BERLIN**

**BASF-Feierabendhaus, Kammermusiksaal**  
 Tickets Kinder 3 / Erw. 10 / Familien 22 €

Gute Freunde helfen sich: Klaus, der Maulwurf, ist stets zur Stelle, wenn es in der Wohnung von Maus Louis wieder einmal drunter und drüber geht. Klaus' Nachbar hat ein Puppenhaus geerbt, in dem lauter Musiker wohnen und musizieren. Ein großartig klingendes Spielzeug, findet der Mäuserich. Doch als **Maus** und **Klaus** selbst in das große Konzerthaus umziehen müssen, beginnt eine spannende Suche nach den Musiker-Freunden, die seit dem Umzug spurlos verschwunden sind. Nach der erfolgreichen Online-Video-Serie „Klaus und Maus“ setzt die Puppenphilharmonie Berlin die beliebte Geschichte um die beiden Freunde nun als musikalisches Bühnenstück fort.

## KONZERTE FÜR KIDS

Für neugierige Klangforscher und unerschrockene Entdeckerinnen zwischen 6 und 10 Jahren sind die Konzerte für Kids gedacht. Für Klassenverbände von Grundschulen ist der Eintritt zu den Sondervorstellungen um 10.00 Uhr kostenlos. Begrenzte Platzzahl. Anmeldung erforderlich.

FR **20.09.24** 10.00 SCHULKONZERT  
 FR **20.09.24** 17.00 FAMILIENKONZERT  
 SA **21.09.24** 11.00 FAMILIENKONZERT  
**„OCEANKIDS“**

Ein musikalisches Meerchen zum Thema Nachhaltigkeit

**DIE NIXEN STREICHQUARTETT**

**BASF-Gesellschaftshaus**  
 Tickets Kinder 7,50 / Erw. 15 / Familien 34 €

Als die kleine Nixe und ihr Freund, der Wal, gemeinsam durch das Meer schwimmen, entdecken sie plötzlich einen riesigen Müllberg. Sogleich begeben sie sich auf die Suche nach Verbündeten, die ihnen dabei helfen, ihren geliebten Ozean von der Verschmutzung zu befreien. Auf ihrer abenteuerlichen Reise geraten sie in einen Sturm, retten eine in Seenot geratene Möwe und begegnen einem außergewöhnlichen Kapitän. Vor allem aber treffen sie Kinder aus den unterschiedlichsten Regionen der Welt und lernen deren Ideen zur Müllvermeidung kennen. Nach und nach wird der Kreis der „Oceankids“ immer größer. Und das ist gut. Denn nur wenn alle zusammenhalten, kann die Schönheit unserer Erde bewahrt werden.

SO **06.10.24** 17.00 FAMILIENKONZERT  
**DE BREAKS**

**BASF-Gesellschaftshaus**  
Tickets Kinder 7,50 / Erw. 15 / Familien 34 €

Würde man das musikalische Feuerwerk, das die vier Jungs von De Breaks regelmäßig auf der Bühne entfachen, nur hören und nicht sehen, würde man nicht glauben, dass da Deutschlands jungste Punk-Pop-Band am Start ist. Tom, Paul, Matti und Tomi aus Frankenthal und Frankfurt sind gerade einmal zwischen 10 und 14 Jahren alt – und haben trotzdem schon jede Menge Erfahrung gesammelt in Fernsehshows wie „The Voice Kids“ oder „Die Puppenstars“. Bevor sie im Oktober erstmals das BASF-Gesellschaftshaus rocken, stehen noch einige Highlights an, darunter Einladungen in das Gläserne Studio des SWR in Mannheim, zum Tigerenten Club von KiKA und ein Auftritt im Münchener Olympiapark im Rahmen der UEFA EURO 24.

SA **02.11.24** 15.00 FAMILIENKONZERT  
**„TINO FLAUTINO UND DER KATER LEO LEONARDO“**

Eine Abenteuerreise durch die Welt des Barock

**MAURICE STEGER** BLOCKFLÖTE · **I MUSICI DE LA CETRA**  
**JURI TETZLAFF** ERZÄHLER · TEXT: **JOLANDA STEINER**

**BASF-Gesellschaftshaus**  
Tickets Kinder 7,50 / Erw. 15 / Familien 34 €

Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf den Seiten 18/19.

SO **10.11.24** 11.00 · FAMILIENKONZERT  
**„JUGEND MUSIZIERT“**

Bundespreisträger aus Rheinland-Pfalz stellen sich vor

**BASF-Gesellschaftshaus**  
Tickets Kinder 7,50 / Erw. 15 / Familien 34 €

Der dreistufige Wettbewerb „Jugend musiziert“ ist eine von der Kultusministerkonferenz anerkannte und im Kinder- und Jugendplan des Bundes verankerte Maßnahme der kulturellen Jugendbildung. Seit der Gründung 1963 haben fast eine Million Kinder und Jugendliche aus ganz Deutschland und aus über 35 Deutschen Schulen im Ausland daran teilgenommen. Nicht wenige davon haben später ihre Leidenschaft zum Beruf gemacht. BASF unterstützt die Förderung des musikalischen Nachwuchses seit über zwei Jahrzehnten. Bereits zum 22. Mal präsentieren **Bundespreisträger aus Rheinland-Pfalz** im BASF-Gesellschaftshaus ihr Können.

DIE KLANGPIRATEN © Christian Schatka-Reith



FR **22.11.24** 10.00 SCHULKONZERT

SA **23.11.24** 11.00 & 15.00 FAMILIENKONZERT  
**„DIE KLANGPIRATEN“**

Mitmachkonzert für coole Kids

**ANNA PHILOAN** GESANG, GITARRE, UKULELE  
**CHRISTIAN SCHATKA-REITH** GESANG, GITARRE, UKULELE, ORGEL, BASSKLARINETTE, SCHLAGZEUG

**BASF-Feierabendhaus, Kammermusiksaal**  
Tickets Kinder 7,50 / Erw. 15 / Familien 34 €

Wenn die **Klangpiraten** in See stechen, haben sie in ihrer Schatzkiste zahlreiche Utensilien mit an Bord: Klangstäbe, Rasseln, Boomwhacker, Floobs und Kazoos gilt es zu entdecken. Und wusstet ihr eigentlich, dass es Schläuche gibt, die heulen können? Mit Gitarren und Ukulelen, Schlagzeug, Orgel und Bassklarinetten zaubern die Klangpiraten eine echte Piratenkapelle – und freuen sich dabei über tatkräftige Unterstützung. Mitsingen, Schnipsen, Hüpfen, Klatschen und Ausprobieren der Instrumente sind ausdrücklich erwünscht und bringen die kleinen und großen Abenteurer mächtig in Fahrt. Ein spannender Ausflug in die Welt der Musik, vom Pop bis zum Hip-Hop, vom Reggae bis zur Polka.

DE BREAKS © Stefan Gregorowius & Frank Hempel







## JUNIOR-KONZERTE

Einmal in den weichen roten Plüschsesseln des Festsaals versinken, die eindrucksvollen Lüster an der Decke glitzern und funkeln sehen und dann ein richtiges Sinfonieorchester live erleben – das können Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren bei den Junior-Konzerten. Für Klassenverbände von weiterführenden Schulen ist der Eintritt kostenlos. Begrenzte Platzzahl. Anmeldung erforderlich.

MO **13.01.25** 10.00 SCHULKONZERT

### „CELEBRATIONS“

JUNGE DEUTSCHE PHILHARMONIE  
DELYANA LAZAROVA LEITUNG  
KEBYART SAXOPHON QUARTETT

Werke von Leonard Bernstein, George Gershwin,  
Aaron Copland, William Bolcom

BASF-Feierabendhaus, Festsaal  
Tickets Kinder 7,50 / Erw. 15 / Familien 34 €

DO **23.01.25** 10.00 SCHULKONZERT

### „VON TROLLEN UND FEEN“

DEUTSCHE STAATSPHILHARMONIE RHEINLAND-  
PFALZ SORA ELISABETH LEE LEITUNG  
HEIKE SCHUHMACHER MODERATION

Edvard Grieg: Peer Gynt

BASF-Feierabendhaus, Festsaal  
Tickets Kinder 7,50 / Erw. 15 / Familien 34 €

DO **20.03.25** 10.00 SCHULKONZERT

### „DIE SINFONIE MIT DEM PAUKENSCHLAG“

DEUTSCHE STAATSPHILHARMONIE RHEINLAND-  
PFALZ MAURICE STEGER FLÖTE & LEITUNG  
HEIKE SCHUHMACHER MODERATION

Werke von Joseph Haydn und anderen

BASF-Feierabendhaus, Festsaal  
Tickets Kinder 7,50 / Erw. 15 / Familien 34 €

Alle Konzerte für Junges Publikum dauern zwischen 45 und 60 Minuten und haben keine Pause. Weitere Informationen zu den Konzerten finden Sie auf [www.basf.de/kultur](http://www.basf.de/kultur).



# ENJOY JAZZ

In Kooperation mit:



CÉCILE McLORIN SALVANT © Karolis Kaminskis

**Auch im 26. Jahr seines Bestehens präsentiert sich Enjoy Jazz als jung gebliebenes und innovatives Festival für Jazz und Anderes. Neben Geheimtipps und Neuentdeckungen locken wie gewohnt große Namen. Gleich zum Auftakt treffen zwei Künstler aufeinander, die von der internationalen Fachpresse als die „Pianisten der Stunde“ gefeiert werden und dem Jazz der letzten Jahre jeweils auf ihre Art frische Impulse verliehen haben. Im BASF-Feierabendhaus stehen sie erstmals gemeinsam auf der Bühne.**



PAT METHENY © Jimmy Katz

**Nduduzo Makhathini** gilt als Repräsentant eines neuen afrikanischen Selbstbewusstseins im Jazz und zählt zu den wichtigsten Stimmen seiner Generation. Ihm wurde die Ehre zuteil, das erste Album für das Sublabel Blue Note Africa einzuspielen. Mit seinem jüngsten Album landete er auch hierzulande auf der Bestenliste für den Preis der deutschen Schallplattenkritik. Der Spiegel, die Süddeutsche Zeitung und der Rolling Stone widmeten ihm ausführliche Artikel. Nduduzo Makhathini ist nicht nur Musiker. Er ist Akademiker, Intellektueller, Musikimpresario – und Heiler. Spiritualität ist die Kraft, aus der er seine Energie für sein Spiel bezieht. Denn afrikanischer Jazz ist für ihn mehr als improvisierte Musik. Er ist für ihn eine Form der Dekolonialisierung.

Wie Makhathini wird auch **Vijay Iyer** nicht weniger als die Erneuerung des Jazz zugetraut. Und ähnlich wie der Südafrikaner verfolgt auch der in Amerika geborene Sohn indischer Einwanderer einen universellen Ansatz. Iyer studierte Mathematik und Physik, beschäftigte sich mit Neurowissenschaften und promovierte mit einer Arbeit über den Zusammenhang von Denken und musikalischen Rhythmen. Als Jazzmusiker dagegen ist Iyer Autodidakt. Ein Pianist, der sich sein Können jenseits der Lehrpläne der Hochschulen erarbeitet hat und dessen Spiel schon deshalb nie in Gefahr geriet, in floskelhafte Routine abzugleiten.

Während sich beim Eröffnungskonzert des Festivals Gegenwart und Zukunft des Jazz in Ludwigshafen vorstellen, kommt mit **Pat Metheny** ein Großmeister der Gitarre und einer der einflussreichsten Musiker der letzten fünf Dekaden ins BASF-Feierabendhaus. Dass dieser „arbeitsamste Kreativmotor des Jazz“, wie ihn die New York Times einmal nannte, nichts von seiner Faszination eingebüßt hat, zeigt die Tatsache, dass sein Gastspiel längst restlos ausverkauft ist. Neben Kooperationen mit Künstlerinnen und Künstlern wie David Bowie, Herbie Hancock oder Joni Mitchell genießen insbesondere Methenys Soloalben höchstes Ansehen bei Kritikern wie Fans. Auf seiner





NDUDUZO MAKHATHINI © Arthur Dlamini



VIJAY IYER © Ebru Yildiz



LES ÉGARÉS © C. D. Gassian

ENJOY JAZZ

## KONZERTTERMINE

MI **02.10.24** 20.00  
**ERÖFFNUNGSKONZERT**  
**NDUDUZO MAKHATHINI** KLAVIER  
**& VIJAY IYER** KLAVIER

BASF-Feierabendhaus  
 Tickets 50 / 45 / 40 / 30 €

FR **18.10.24** 20.00  
**PAT METHENY** GITARRE

„Dream Box Tour“

BASF-Feierabendhaus  
 Tickets 77 / 63 / 54 / 42 €

FR **25.10.24** 20.00  
**CÉCILE MCLORIN SALVANT** VOCALS  
**& BAND**

BASF-Feierabendhaus  
 Tickets 40 / 35 / 30 €

SA **23.11.24** 20.00  
**ENJOY JAZZ ENCORE**  
**BALLAKÉ SISSOKO** KORA  
**& VINCENT SÉGAL** VIOLONCELLO  
**VINCENT PEIRANI** AKKORDEON  
**& ÉMILE PARI SIEN** SAXOFON

„Les Égarés“

BASF-Feierabendhaus  
 Tickets 40 / 35 / 30 €

DAS KONZERT IST AUSVERKAUFT

„Dream Box Tour“ wird sich Metheny intensiv mit den unterschiedlichen Spielarten dieser Soloproduktionen befassen und damit ein Stück weit Vergangenheit zum Leben erwecken.

Bereits zum zweiten Mal gastiert **Cécile McLorin Salvant** im BASF-Feierabendhaus. Für den Spiegel ist die mit drei Grammys ausgezeichnete haitianisch-französisch-amerikanische Jazzsängerin die „Erbin von Billie Holiday“ und für die New York Times schlichtweg „die beste Jazzsängerin der letzten Dekade“. Ausgebildet in Barockgesang und ausgestattet mit einer umwerfenden Intonationssicherheit begeistert McLorin Salvant zudem mit einer überwältigenden Vielfalt an Farben im Timbre ihrer Stimme und einer umwerfenden Bühnenpräsenz. In ihrem musikalischen Repertoire finden sich Jazz und Pop, Chansons und mittelalterlicher Minnesang. Sie singt, malt, zeichnet und stickt. Sie trägt ausgefallene Kleidung, bunte Brillen und gerne auch dramatisches Make-up. Cécile McLorin Salvant ist nie nur Sängerin, sondern immer auch Geschichtenerzählerin, Schauspielerin und Performerin – und ein Gesamterlebnis.

Alles begann mit einem Gipfeltreffen. Im Juni 2019 begegneten sich bei einem Festival hoch oben auf einem Hügel mit Blick über Lyon zwei außergewöhnliche Duos, die für Genre-Experimente und deren Überschreitungen stehen. Der führende afrikanische Kora-Spieler **Ballaké Sissoko** und der Cellist **Vincent Ségal** auf der einen, der Akkordeonist **Vincent Peirani** und der Sopransaxofonist **Émile Parisien** auf der anderen Seite. Sie begannen des Vergnügens willen zu jammen und von den ersten Tönen an war alles in Bewegung. Zwei plus zwei machte in diesem Fall eins. Und so kamen diejenigen, die sich verirrt haben – „Les Égarés“ – zu einer Einheit zusammen und formten von nun an ein Quartett, aus dem ein einziger, fließender Klang entspringt. „Les Égarés“ ist weder reiner Jazz noch ausschließlich traditionelle Volksmusik, weder Kammermusik noch Avantgarde. „Les Égarés“ ist von allem etwas und alles auf einmal.

# QUERBE@T

Wer sich für Popmusik mit Lokalkolorit oder Comedy aus der Region begeistert, wer auf handgemachten deutschen Rock oder international erfolgreiche Tributebands steht, wer namhafte Künstler hautnah erleben möchte und überraschende Neuentdeckungen spannend findet, der liegt bei der Reihe Querbe@t goldrichtig.

Lang lebe die Königin! Auch mehr als 30 Jahre nach dem Tod von Freddy Mercury ist die Musik von Queen unvergessen. Bekannt für ihre fulminanten Live-Auftritte hat die englische Rockband mit riesigen Beschallungsanlagen, aufwendigen Lichtinstallationen, innovativer Pyrotechnik und extravaganen Kostümen Maßstäbe gesetzt. Das Original bleibt unerreich. Aber viele restlos begeisterte Augen- und Ohrenzeugen in ganz Europa halten die **Queen Tribute Show** von **Break Free** für die Produktion, die ihrem Vorbild mit Abstand am nächsten kommt.

Eine frische Musikszene hat sich in den letzten Jahren im Südwesten Europas etabliert. Eine der aufregendsten Protagonistinnen dieser Entwicklung ist Mariana Brito da Cruz Forjaz Secca, kurz **Maro**. 2022 hat sie ihr Heimatland beim Eurovision Song Contest vertreten. Keine Geringere als Billie Eilish hat mehrfach ihre Bewunderung für die junge Portugiesin ausgedrückt. Das Geheimnis ihres Erfolgs und unverwechselbares Markenzeichen zugleich ist Maros betörend hauchender Gesang. Mit einer Stimme, die raffiniert mit dem Atem spielt, dabei nicht virtuos sein will, sondern verträumte Emotionen in den Fokus rückt, präsentiert sie ihre selbst komponierten Songs, die beim Zuhören unweigerlich Fernweh wecken und lange im Gedächtnis bleiben, ohne einfach gestrickte Ohrwürmer zu sein.

Als ehemaliges Mitglied von Kraftwerk ist **Karl Bartos** Teil der Musikgeschichte des 20. Jahrhunderts. Die Düsseldorfer Kultband war ein Pionier des Elektropop, als einzige deutsche Gruppe überhaupt wurde sie aufgenommen in die Rock'n'Roll Hall of Fame. Karl Bartos aber pflegt noch eine weitere Leidenschaft. Seit fast 20 Jahren beschäftigt sich der klassisch ausgebildete Musiker mit dem ersten Psychothriller der Filmgeschichte: „**Das Cabinet des Dr. Caligari**“. Bartos hat Robert Wiens Stummfilmklassiker aus dem Jahr 1920 ein neues Klanggewand verpasst. Bei der Aufführung im BASF-Feierabendhaus trifft die digital restaurierte Fassung des Films in 4K auf die experimentelle Ebene von Bartos' Musik, die auf der Bühne live und punktsynchron gesteuert wird.

„Mit Klangersuchern wie Kai Schumacher muss man sich weniger darum sorgen, ob Klaviermusik das nächste Jahrhundert noch überlebt“, urteilte der SWR über einen der spannendsten deutschen Pianisten der Gegenwart. Wenn es etwas gibt, das nichts zu tun hat mit ihm und seiner Musik, dann ist es „Cross-over“, ein Wort, das suggeriert, irgendwas trifft irgendwas. Bei **Kai Schumacher** trifft nichts auf nichts, weil immer schon alles



CHAKO HABEKOST © Hyp Yerlikaya



KAI SCHUMACHER © Maximilian König



BREAK FREE QUEEN TRIBUTE SHOW © Kim Marino



MARO © privat

da ist. Je verschiedener, umso vertrauter. Klassik ist da, er hat Konzertexamen an der Folkwang Universität der Künste studiert, Punk ist da und Pop und Minimal Art, Dadaismus und Duisburg, Dancefloor und Avantgarde. Keine Schublade. Keine Etikette. Kai Schumacher spielt Klavier. Sonst nichts. Das Geheimnisvolle an dieser Musik ist allenfalls, dass sie keinen Moment lang so tut, als berge sie ein Geheimnis.

Nach dem riesigen Erfolg im vergangenen Jahr kommt die verbale Rhythmusmaschine aus der Palz gleich noch einmal ins BASF-Feierabendhaus, um die schönste Zeit des Jahres comedyantisch aufzumischen. „**CHAKOs GOSCHpel-SHOW**“<sup>24</sup> ist ein satirisch-besinnliches Special für Weihnachts-Liebhaber und -Muffel, Feuerwerksverächter wie Raketen-Rowdies. Natürlich wieder mit von der Partie: der legendäre Baptistenprediger Reverend Lovemachine, mit der ultimativen Predigt über die Lage der Nation und der Verkündigung seines denglisch-pälzischen Goschpels. Hallelu- und sowas von -ahjoooh, de Reverend is widder do!

Viele kennen **Gregor Meyle** seit der ersten Staffel von „Sing meinen Song – Das Tauschkonzert“. Seit 2015 besucht der sympathische Musiker mit Hut, Bart und Brille in seiner TV-Sendung „Meylensteine“ zudem Künstlerkollegen wie Stefanie Heinzmann oder Michael Patrick Kelly und gewährt persönliche Einblicke in deren Alltag. Seine treue Fangemeinde hat er sich jedoch mit zahlreichen Live-Auftritten in Clubs und auf den großen Open-Air-Bühnen der Republik erspielt. Jetzt stellt der überzeugte Familienmensch seine gleichermaßen emotionalen wie ehrlichen Lieder auf einer Unplugged-Tour in akustischer Version vor.

Bei der Premiere im Rahmen des BASF-Festivals wollten die knapp 500 sing- und tanzbegeisterten Besucherinnen und Besucher die **Fire Evening House Band** gar nicht mehr von der Bühne lassen. Klatschend und stampfend hat sich das Publikum Zugabe um Zugabe erarbeitet. Kein Wunder – ob Schlager oder Rockhymne, beim gemeinsamen Sing-along sind kollektive Glücksgefühle garantiert. Das gilt bestimmt auch für die Neuauflage im Dezember, bei der passend zur Jahreszeit der ein oder andere Weihnachtsklassiker nicht fehlen darf.



GREGOR MEYLE © privat



Dieser Mann hat ein Gespür für das ganz große Drama, eine präzise Beobachtungsgabe, einen skurrilen Humor und ein zärtliches Gefühl für die Menschen. **Gringo Mayer** ist einer von uns und doch ganz anders. Seine Musik ist Popmusik im Sinne von populärer Musik im Sinne von Musik für alle, für jede und jeden. Und doch niemals beliebig. Bei seinem Jahresabschlusskonzert im BASF-Feierabendhaus entfacht der Ludwigshafener mit seinem Kurpfalz-Indie-Pop ein furioses Feuerwerk und berührt mit einfachen Geschichten, die zu Herzen gehen. Ein schmaler Grat zwischen Kitsch und Kunst, den nur wenige so bravourös entlangbalancieren wie der Mann in dem grauen Anzug und den Cowboystiefeln.

Sie ist eine Ikone des amerikanischen Showbiz. Das, wovon jede Sängerin träumt, ist ihr in ihrer Laufbahn nicht weniger als fünf Mal gelungen: einen Grammy zu gewinnen. Und mehr noch: **Dianne Reeves** hat es geschafft, den Preis in drei aufeinanderfolgenden Jahren zu erhalten. Erstmals einem größeren Publikum bekannt wurde Reeves Mitte der 1970er-Jahre, als der brasilianische Pianist Sergio Mendes sie auf eine Tournee mitnahm. Den endgültigen Durchbruch erlebte die aus Detroit stammende Künstlerin dann einige Jahre später dank Harry Belafonte, der sie als Leadsängerin engagierte. Was folgte, mündete in eine über ein halbes Jahrhundert andauernde, einzigartige Weltkarriere, deren Ende noch lange nicht in Sicht ist.

Wenn sich klassische Musiker mit Künstlern aus dem Rock- und Popgeschäft zusammentun, dann kann das ganz fürchterlich ins Auge gehen. Denn oft liegt der Fokus derartiger Projekte eher auf dem Geschäft, nicht auf der Musik. Wenn sich Mihalj Kekenj alias **MIKI** einen prominenten Sidekick einlädt, dann verbinden sich zwei unterschiedliche Welten zu etwas faszinierend Neuem, das gleichzeitig so vertraut klingt, dass man das eine nicht mehr ohne das andere denken kann. Der Grund für den Erfolg ist einfach: MIKI ist nicht nur Geiger und Dirigent, sondern mit mindestens ebensolcher Begeisterung und Leidenschaft Rapper, Sänger und Arrangeur. Und er sucht sich seine Mitstreiter ganz gezielt aus. Bei seinem dritten Gastspiel in Ludwigshafen steht an seiner Seite kein Geringerer als der Hamburger Kultrapper **Samy Deluxe**.

„Jenseits von Afrika“ ohne Mozarts Klarinettenkonzert? „Apokalypse Now“ ohne Wagners „Walkürenritt“? Unvorstellbar! Ob romantische Gefühle oder spannungsgeladenes Kribbeln – ohne den passenden Soundtrack wäre auch der bekannteste Blockbuster nur halb so schön. Das Programm **„Movie Classics“** lässt die Klassiker der Filmmusik im Breitwandklang aufleben. Von „Harry Potter“ bis „Der Fluch der Karibik“, von „Star Wars“ bis „2001 – Odyssee im Weltraum“. Konzipiert und dirigiert wird der Abend von Miki Kekenj, der das BASF-Feierabendhaus in der Vergangenheit bei seinen Gastspielen mit Max Mutzke und Stefanie Heinzmann gerockt hat, dieses Jahr gemeinsam mit dem Rapper Samy Deluxe am Start ist und sich mit den „Movie Classics“ nun einmal von einer ganz anderen Seite zeigt.



SAMY DELUXE © Jerome Hoffmeister



GRINGO MAYER © Fabian Hensel



MIKI KEKENJ © Christian Amouzou





KONZERTTERMINE

SA **07.09.24** 20.00

**„THE BEST OF QUEEN –  
PERFORMED BY BREAK FREE“**

„Long live the Queen“

BASF-Feierabendhaus  
Tickets 48 / 42 / 37 / 34 €

DO **26.09.24** 20.00

**MARO**

„the TRIO-TOUR 2024“

BASF-Gesellschaftshaus  
Tickets 39 €

SO **27.10.24** 20.00

**„DAS CABINET DES  
DR. CALIGARI“**

In Kooperation mit:



KARL BARTOS MUSIK, ELEKTRONIK, SOUNDDESIGN  
MATHIAS BLACK KLANGREGIE, TECHNISCHE LEITUNG

BASF-Feierabendhaus  
Tickets 49 / 42 / 35 / 25 €

MI **30.10.24** 20.00

**KAI SCHUMACHER**

„Transformer“

BASF-Gesellschaftshaus  
Tickets 26 €

FR **29.11.24** 20.00

**CHRISTIAN „CHAKO“  
HABEKOST**

„CHAKOs GOSCHpel-SHOW2“

BASF-Feierabendhaus  
Tickets 38,80 / 33,80 / 28,80 / 24,80 €

SA **07.12.24** 20.00

**GREGOR MEYLE & BAND**

„Unplugged-Tour“

BASF-Feierabendhaus  
Tickets 50 / 45 / 40 / 30 €

DI **17.12.24** 18.00

**SING-ALONG  
WEIHNACHTSSPECIAL**

Mitsingkonzert mit der Fire Evening House Band

BASF-Feierabendhaus  
Tickets Erw. 15 / Kinder 7,50 / Familien 34 €

MI **18.12.24** 20.00

**GRINGO MAYER &  
DIE KEGELBAND**

„Jahresabschlusskonzert 2024“

BASF-Feierabendhaus  
Tickets 30 € Stehplatz / 32 € Sitzplatz  
Das Konzert ist teilweise unbestuhlt.

FR **21.03.25** 20.00

**DIANNE REEVES** VOCALS

JOHN BEASLEY KLAVIER  
ROMERO LUBAMBO GITARRE  
REUBEN ROGERS BASS  
TERREON GULLY SCHLAGZEUG

In Kooperation mit:



BASF-Feierabendhaus  
Tickets 65 / 59 / 53 / 42 €

FR **04.04.25** 20.00

**SAMY DELUXE &  
MIKIS TAKEOVER ENSEMBLE**

BASF-Feierabendhaus  
Tickets 50 / 45 / 40 / 30 €

MI **16.04.25** 20.00

**„MOVIE CLASSICS“**

DEUTSCHE STAATSPHILHARMONIE RHEINLAND-PFALZ  
MIKI KEKENJ KONZEPTION & LEITUNG  
MICHAEL FORSTER MODERATION

BASF-Feierabendhaus  
Tickets 35 / 30 / 25 / 15 €

# YOUR CHOICE

---



**Das Leben ist kein Wunschkonzert. Unser neues Format „Your Choice“ allerdings schon. Denn hier entscheiden Sie, was auf die Bühne kommt. Ob Hip-Hop, Poetry Slam oder Tanzmusik – erheben Sie Ihre Stimme für neue Stimmen und Stimmungen bei BASF.**

Unsere Reihe „Face to Face – Friendly Takeover“ in der vergangenen Spielzeit war der Anfang. Anknüpfend an den Ansatz des BASF-Kulturförderprogramms Tor 4 wollen wir Sie, unser Publikum, noch stärker bei der Auswahl der Kunstformen, der Künstlerinnen und Künstler für unser Programm beteiligen. Und wir wollen es vielfältiger und abwechslungsreicher gestalten. Dafür suchen wir Menschen, die mitgestalten wollen. Nämlich genau Sie!

Ob langjährige Kulturfreundin oder erstmaliger Gast, alter Hase oder junges Gemüse, Klassikfan oder Elektronerd – die Zusammensetzung unseres Programmforums soll möglichst divers und breit gefächert sein. Egal welches Genre und welche Formate – Ihren Ideen, was und wer bei uns auf die Bühne kommen könnte, sind erst einmal keine Grenzen gesetzt. Schlagen Sie Ihre Lieblingskünstlerin, einen unentdeckten Newcomer, einen regionalen Geheimtipp oder eine weltweit bekannte Combo vor, die auch andere vom Hocker oder Sitzplatz reißt.

Sie haben Interesse daran, eigene Akzente zu setzen und unserem Programm Ihren Stempel aufzudrücken? Dann werden Sie Teil des Programmforums und melden Sie sich unter [basf.konzerte@basf.com](mailto:basf.konzerte@basf.com).

Was das Programmforum austüftelt, werden wir im Laufe der Saison 2024/25 umsetzen. Das Team des BASF-Konzertprogramms übernimmt die Künstleransprache und den vertraglichen und organisatorischen Teil des Engagements. Sobald die Termine und Programme feststehen, informieren wir Sie auf unserer Website und über unsere Social-Media-Kanäle.

© istock.com/hxdbzxy

# GAST- KONZERTE

---

SA **08.06.24** 20.00

## EDWARD ELGAR: THE DREAM OF GERONTIUS

Festkonzert zum 100. Jubiläum des Beethovenchors

BEETHOVENCHOR LUDWIGSHAFEN  
CANTUS JUVENUM KARLSRUHE  
DEUTSCHE STAATSPHILHARMONIE RHEINLAND-PFALZ  
DENIZ UZUN MEZZOSOPRAN  
MAXIMILIAN SCHMITT TENOR  
NICOLAS RIES BASS  
TRISTAN MEISTER LEITUNG

BASF-Feierabendhaus

Tickets und Infos unter [www.theater-im-pfalzbau.de](http://www.theater-im-pfalzbau.de)

SA **28.09.24** 18.00

## 60 JAHRE STÄDTISCHE MUSIKSCHULE LUDWIGSHAFEN

JubiläumSORCHESTER aus aktiven und ehemaligen  
Schülerinnen und Schülern sowie Lehrerinnen und Lehrern

ALEXANDER PETRY LEITUNG

BASF-Feierabendhaus

Eintritt frei. Infos unter [www.ludwigshafen.de](http://www.ludwigshafen.de)

SA **09.11.24** 19.30

## LUFONIKER – DAS SINFONIEORCHESTER DER BASF-MITARBEITENDEN

LUDWIG BALSER VIOLINE  
ROBERT WEIS-BANASZCZYK LEITUNG

Jean Sibelius: Violinkonzert d-Moll op. 47 · Alexander  
Glazunow: Scènes de ballet op. 52 · Finnische Skizzen op. 89

BASF-Feierabendhaus

Infos unter [www.lufoniker.de](http://www.lufoniker.de)

Tickets unter [www.basf.de/kultur](http://www.basf.de/kultur)

25 / 15 € / ermäßigt 15 / 5 €



# SHARED READING

---

Gemeinsam Literatur erkunden und einen offenen Austausch ermöglichen – dafür steht das Format Shared Reading. In kleinen Runden von maximal 15-20 Teilnehmenden wird zum Feierabend gemütlich gelesen, diskutiert und zugehört. Denn es gilt: Alle Meinungen sind willkommen. Ausgebildete Leseleiterinnen führen durch den Abend und geben Denkanstöße, um Gespräche zu ermöglichen.

Shared Reading ist für alle Teilnehmenden kostenlos. Es werden keine Vorkenntnisse benötigt. Anmeldung erforderlich.

.....

Ort: Restaurant „ma(h)l:zeit“  
im BASF-Feierabendhaus

Neue Termine ab September 2024

Weitere Informationen unter  
[www.basf.de/kultur](http://www.basf.de/kultur)

.....

# SERVICE

## ABONNEMENTS

Die Beratung und der Verkauf von Abonnements erfolgen im Abonnementbüro des BASF-Konzertprogramms in der Anilinstraße 2, Gebäude Z 24.

### Neubestellungen:

Neubestellungen von Abonnements sind schriftlich (per E-Mail/ Post/ Telefax), online im Webshop oder telefonisch möglich.

### Online:

Den Webshop finden Sie unter [www.basf.de/kultur](http://www.basf.de/kultur).

### Telefon:

Das Abonnementbüro ist am Montag, Mittwoch und Freitag von 10.00 bis 13.00 Uhr geöffnet und telefonisch zu erreichen unter 0621 60-99911\*2. Nach telefonischer Vereinbarung sind auch Termine am Nachmittag möglich.

Das Abonnementbüro ist geschlossen vom 29.07. bis 23.08.2024, vom 19.12.2024 bis 06.01.2025 und vom 14.-17.04.2025 sowie am 30.05.2025 und 20.06.2025.

**Start des Abonnementverkaufs: 05.06.2024.**

## VORTEILE EINES ABONNEMENTS

### PREISNACHLASS

Mit einem Abonnement erhalten Sie mehr Musik für weniger Geld. Sie sparen gegenüber dem Freiverkauf etwa 30 %.

### FESTER SITZPLATZ

Mit einem Abonnement haben Sie Ihren festen Sitzplatz im BASF-Feierabendhaus.

### EXKLUSIVE VERANSTALTUNGEN

Mit einem Abonnement können Sie im Rahmen von Abo PLUS aus drei angebotenen Konzerten eine Veranstaltung Ihrer Wahl kostenlos besuchen.

### MÖGLICHKEIT ZUR RÜCK-/WEITERGABE

Sollten Sie verhindert sein, können Sie das Abonnement übertragen oder den jeweiligen Anteil am Abonnement für eine andere Veranstaltung nutzen.

### GUT BERATEN

Wir sind gerne für Sie da – bitte kontaktieren Sie das Abonnementbüro telefonisch (Tel. 0621 60-99911\*2) oder per E-Mail ([basf.konzerte@basf.com](mailto:basf.konzerte@basf.com)).

## PREISE 2024/25

ABONNEMENTS (alle Preise in Euro; inkl. Kombi-Ticket VRN)

### Preisgruppen

I	II	III	IV
<b>KALEIDOSKOP / CAPRICCIO</b>			
194,00	174,00	155,00	122,00
Abo SchülerInnen/Auszubildende/Studierende*			
	82,00	72,00	

### SINFONIEKONZERTE

155,00	145,00	115,00	100,00
Abo SchülerInnen/Auszubildende/Studierende*			
	77,50	62,50	

### Preisgruppen Kaleidoskop, Capriccio, Sinfoniekonzerte

- I Reihe 1-10; Reihe 14; Empore Mitte, Reihe 1
- II Reihe 11-13; Reihe 15/16/21; Empore Seite, Reihe 1; Empore Mitte, Reihe 2/3
- III Reihe 17-20/22/23/26; Empore Seite, Reihe 2; Empore Mitte, Reihe 4-6
- IV Reihe 24/25/27/28; Empore Seite, Reihe 3; Empore Mitte, Reihe 7/8

### FOKUS KLAVIER / MATINEEN

Abonnement
108,00
Familien-Abonnement
188,00
Abo SchülerInnen/Auszubildende/Studierende*
63,00

\* Ermäßigung gilt nur bei Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung und bis 30 Jahre.

Bestehende Abonnements verlängern sich automatisch um die jeweils nächste Saison, sofern sie nicht bis zum 30. Juni des Jahres in Textform gekündigt werden.

### KOMBI-TICKET VRN

Abonnementausweise und Eintrittskarten für das BASF-Konzertprogramm berechtigen am Veranstaltungstag zur Hin- und Rückfahrt bis zum folgenden Tag 03:00 Uhr mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln (bei der DB: RE, RB, S-Bahn) im Verkehrsverbund Rhein-Neckar (2. Klasse).





# ma[h]l:zeit

POP-UP RESTAURANT IM FEIERABENDHAUS

## EINZELKARTEN

Einzelkarten können schriftlich, telefonisch oder über unseren Webshop bestellt werden.

### Schriftlich:

Bestellungen von Einzelkarten per Mail an [basf@fishnjam.de](mailto:basf@fishnjam.de) oder per Brief an FISH'N'JAM-Ticketmanagement, Service, Postfach 14 05, 76804 Landau.

### Online:

Den Webshop finden Sie unter [www.basf.de/kultur](http://www.basf.de/kultur). Die Einzelkartenbestellungen werden durch unseren lokalen Vertriebspartner FISH'N'JAM in Landau bearbeitet. Es besteht die Möglichkeit, sich die Tickets per Post zuschicken zu lassen oder selbst auszudrucken ([print@home](mailto:print@home)). Bitte beachten Sie, dass für den Kartenversand zusätzliche Gebühren in Höhe von EUR 4,00 je Bestellung entstehen. Außerdem besteht die Möglichkeit zu Ticketdirect Mobil (nur mit Smartphone möglich).

### Telefon:

Die Tickethotline ist von Montag bis Freitag, 10.00-13.00 und 14.00-16.00 erreichbar unter 0621 60-99911\*1. Sie werden direkt mit unserem lokalen Vertriebspartner FISH'N'JAM ([www.fishnjam.de](http://www.fishnjam.de)) in Landau verbunden.

### Start des Kartenverkaufs: 10.06.2024.

- Alle Preise inkl. Vorverkaufs- u. Systemgebühr. Abendkasse zzgl. EUR 3.
- Familien (2 Erwachsene und 2 Kinder bis 18 Jahre) erhalten bei den klassischen Konzertveranstaltungen mit der Familienkarte mehr als 30 % Ermäßigung auf den regulären Preis (ausgenommen sind die Konzerte der Reihen Enjoy Jazz und Querbe@t). Bei den Konzerten der Reihen Fokus Klavier und Matinee wird in den vorderen Reihen eine begrenzte Anzahl von Plätzen für Familien reserviert.
- SchülerInnen, Auszubildende und Studierende (bis 30 Jahre) erhalten bei den klassischen Konzertveranstaltungen gegen Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung 50 % Ermäßigung in den unteren Preisgruppen (ausgenommen sind die Konzerte der Reihen Enjoy Jazz und Querbe@t).
- Last-Minute-Tickets zu EUR 5 für SchülerInnen und StudentInnen (bis 30 Jahre) bei den klassischen Konzertveranstaltungen in den unteren beiden Preisgruppen. Erhältlich am Konzerttag im Webshop unter [www.basf.de/kultur](http://www.basf.de/kultur) oder an der Tageskasse gegen Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung (nur soweit verfügbar).
- Die Begleitperson von Menschen mit Schwerbehinderung erhält gegen Vorlage des entsprechenden Nachweises (Merkzeichen „B“) kostenlosen Eintritt. Bitte sprechen Sie uns vorab an, um geeignete Sitzplätze zu reservieren.
- Gutscheine sind erhältlich und einlösbar im Büro des BASF-Konzertprogramms oder über den Webshop unter [www.basf.de/kultur](http://www.basf.de/kultur). Die Gültigkeit beträgt 3 Jahre.
- Bei Konzerten, die im BASF-Gesellschaftshaus stattfinden, haben Sie freie Platzwahl. Die Konzerte sind teilweise unbestuhlt.
- Alle Einführungsveranstaltungen sind für Karteninhaber im Preis inbegriffen. Begrenzte Platzzahl.

## Der kulinarische Treffpunkt — auch bei Konzerten!

Montag bis Freitag  
durchgehend von 8 bis 22 Uhr\*



\*Bei Konzerten am Wochenende im Feierabendhaus hat ma[h]l:zeit zusätzlich samstags und/oder sonntags ab 17 Uhr geöffnet.

Genießen Sie bei uns einen gemütlichen Aufenthalt vor und nach dem Konzert.

Infos, Speisen und Getränke unter  
[www.mahlzeit-feierabendhaus.de](http://www.mahlzeit-feierabendhaus.de)

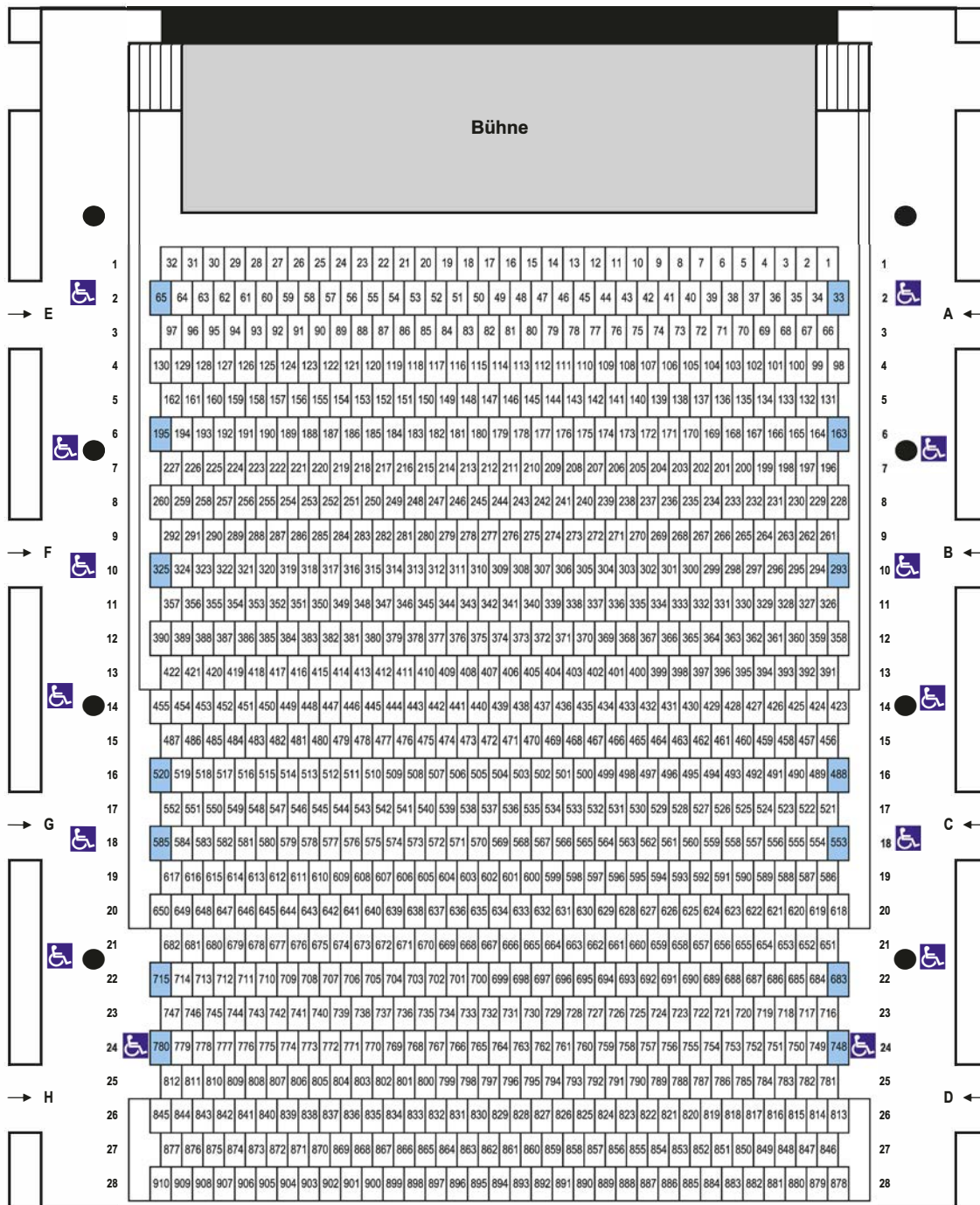
 @mahlzeit.feierabendhaus



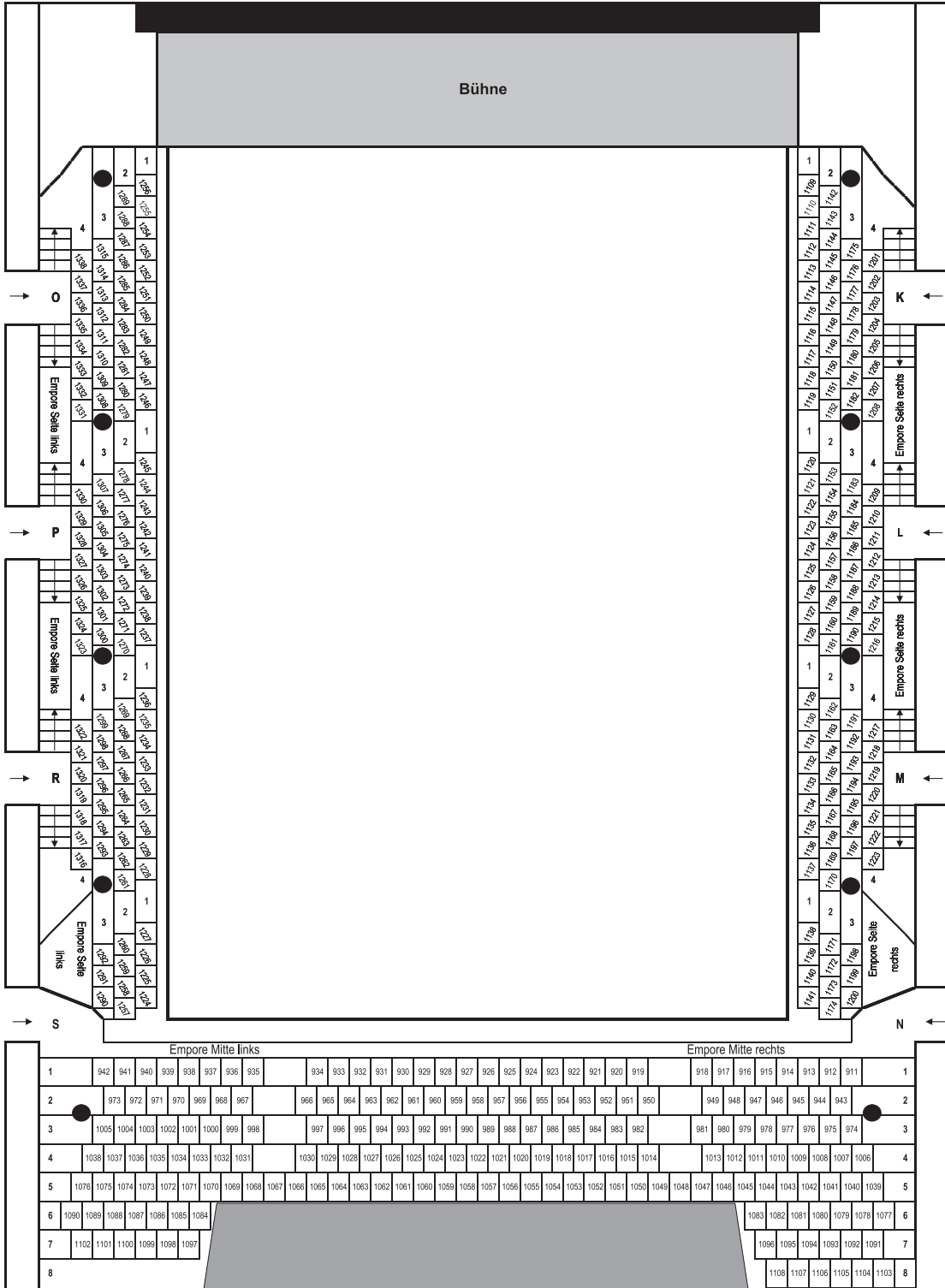
Mit unserem Konzept setzen wir auf ein  
**bargeldloses Zahlungssystem.**

# SERVICE

## SAALPLAN FEIERABENDHAUS PARKETT



SAALPLAN FEIERABENDHAUS EMPORE





# SERVICE

## ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR ALLE VERANSTALTUNGEN IM RAHMEN DES BASF-KONZERTPROGRAMMS

### I. GELTUNGSBEREICH

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) gelten für alle Veranstaltungen der BASF SE (nachfolgend „BASF“) im Rahmen des BASF-Konzertprogramms und des damit verbundenen Erwerbs von Abonnements oder Einzelkarten.

2. Neben diesen AGB gilt ergänzend die am Veranstaltungsort bestehende Hausordnung.

3. Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden nicht akzeptiert, auch wenn BASF diesen nicht im Einzelfall widerspricht.

### II. ABONNEMENTS

#### 1. Vertragsschluss

1.1 Durch den Erwerb eines Abonnements kommt ein Vertrag zwischen der BASF und dem Kunden zustande. Der Erwerb eines Abonnements berechtigt den Kunden zum Besuch aller Konzerte, die sein Abonnement laut Programmheft oder der Internetseite des BASF-Konzertprogramms (<https://www.basf.de/kultur>) umfasst.

1.2 Der Kunde kann ein Abonnement vor Ort im Abonnementbüro des BASF-Konzertprogramms, postalisch/per E-Mail/per Telefax oder über den Webshop für Abonnements unter <https://basfkultur.eventim-inhouse.de/abo.webshop/> („Webshop“) bestellen.

1.3 Im Fall des Erwerbs im Abonnementbüro des BASF-Konzertprogramms wird der Vertrag unmittelbar vor Ort abgeschlossen.

1.4 Im Fall des schriftlichen Erwerbs gibt der Kunde per Post/per E-Mail/per Telefax ein bindendes Angebot ab. Die Annahme des Angebots erfolgt durch die Auftragsbestätigung, die die BASF dem Kunden gemeinsam mit der Rechnung zukommen lässt.

1.5 Im Fall einer Bestellung über den Webshop erfolgt die Bestellung, indem der Kunde das gewünschte Abonnement in den Warenkorb legt und den Bestelldialog durchläuft. Das Angebot des Kunden erfolgt durch die Absendung der Bestellung über die Schaltfläche „Jetzt kaufen“. Bis zum Abschluss der Bestellung hat der Kunde die Möglichkeit, die Bestellung abzuändern und fehlerhafte Eingaben zu korrigieren. Die Annahme der Bestellung erfolgt durch elektronische Bestellbestätigung der BASF („Auftragsbestätigung“), die an die von dem Kunden angegebene E-Mail-Adresse übermittelt wird. Verträge über den Webshop werden in deutscher Sprache geschlossen, soweit nicht im Webshop eine andere Sprache ausgewählt wird. Der Vertragstext, bestehend aus Bestelldaten und diesen AGB, wird nach dem Vertragsschluss von der BASF gespeichert und dem Kunden im Rahmen der Bestellbestätigung übermittelt.

1.6 Der Vertrag zwischen der BASF und dem Kunden über ein Abonnement kommt erst zustande, wenn die BASF die Bestellung des Kunden annimmt. Die BASF ist nicht verpflichtet, Bestellungen des Kunden anzunehmen. Für den Fall, dass der Kunde bereits eine Zahlung geleistet hat, wird bei Nichtannahme der Bestellung der gezahlte Betrag zurückerstattet.

1.7 Dem Kunden steht kein Widerrufsrecht zu, da es sich bei den erworbenen Leistungen um Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen handelt und der Vertrag für die Erbringung eines spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht (§ 312 g Abs. 2 Nr. 9 BGB).

#### 2. Geltung und Verlängerung

2.1 Ein Abonnement gilt für eine Saison, die, soweit nicht im Rahmen des Bestellprozesses anderweitig angegeben, vom 01. Juli bis zum 30. Juni eines jeden Jahres geht. Das Abonnement verlängert sich jeweils automatisch um die jeweils nächste Saison, sofern es nicht bis zum 30. Juni der laufenden Saison von dem Kunden in Textform gegenüber der BASF über die im Kapitel Service genannten Kontaktmöglichkeiten gekündigt worden ist.

2.2 Das Abonnement ist übertragbar. Hierfür hat der Kunde die BASF über die in S. 36 genannten Kontaktmöglichkeiten zu unterrichten.

#### 3. Zahlungsmodalitäten und Eigentumsvorbehalt

Der Kunde kann im Rahmen seiner Bestellung zwischen folgenden Zahlungsarten wählen: Überweisung, EC-Karte, Lastschriftzug, Personalnummernbelastung (nur bei Arbeitnehmern/Pensionären der BASF möglich).

3.2 Der Abonnementkaufpreis ist nach Vertragsschluss sofort zur Zahlung fällig, es sei denn, dem Kunden wird bei Bestellung ein abweichendes Zahlungsziel genannt.

3.3 Kommt der Kunde mit der Zahlung in Verzug und wird der fällige Rechnungsbetrag nicht innerhalb der in der Zahlungserinnerung genannten Frist entrichtet, wird das Abonnement storniert.

3.4 Bei der Zahlungsart Lastschriftzug ermächtigt der Kunde die BASF durch eine entsprechende ausdrückliche Erklärung, die Entgelte von dem angegebenen Konto einzuziehen (Einzugsermächtigung/SEPA-Mandat). Der Kunde hat für ausreichende Deckung auf dem angegebenen Konto zu sorgen, damit die fälligen Beträge eingezogen werden können.

3.5 Abonnementkarten bleiben bis zur vollständigen Zahlung Eigentum der BASF.

3.6 Sollte im Falle der Zahlung per EC-Karte oder Lastschriftzug eine Zahlung rückbelastet werden, so ist der Kunde zur Erstattung der durch die Rückbelastung entstandenen Kosten, insbesondere der Gebühren Dritter wie z. B. der beteiligten Banken, verpflichtet. Darüber hinausgehende Ansprüche der BASF wegen Verzuges oder Nichtleistung des Kunden bleiben hiervon unberührt.

#### 4. Abonnementausweis

4.1 Der Kunde erhält von der BASF einen Abonnementausweis. Der Abonnementausweis gilt als Eintrittskarte für alle Konzerte des Abonnements und ist beim Einlass vorzuzeigen.

4.2 Die Zusendung des Abonnementausweises erfolgt, wenn der Kunde seiner Zahlungsverpflichtung aus Ziffer II.1 vollständig nachgekommen ist. Hat der Kunde die Zahlungsart Lastschriftzug oder Personalnummernbelastung gewählt, erfolgt die Zusendung bereits vor vollständiger Zahlung.

4.3 Der Kunde wird der BASF Änderungen seiner Anschrift unverzüglich über die auf S. 36 genannten Kontaktmöglichkeiten mitteilen.

4.4 Für die Ausstellung eines neuen Abonnementausweises bei Verlust oder bei Übertragung des Abonnements erhebt die BASF eine Bearbeitungsgebühr von EUR 5,00. Für vergessene Abonnementausweise erhebt die BASF eine Gebühr von EUR 2,00. Für den Tausch gemäß Ziffer II.5.1 wird eine Gebühr von EUR 3,00 pro Karte erhoben.

#### 5. Verhinderung

5.1 Um möglichst vielen Interessenten den Besuch der Veranstaltungen der BASF-Abonnementreihen zu ermöglichen, ist die BASF unter den nachgenannten Voraussetzungen bereit, von Abonnenten, die eine Veranstaltung einer Abonnementreihe nicht wahrnehmen können, die betreffende Eintrittskarte für den freien Verkauf symbolisch zurückzunehmen – der Kunde verliert damit seinen Anspruch, die konkrete Veranstaltung zu besuchen, und die BASF darf dessen Platz für die konkrete Veranstaltung über einen Einzelkartenverkauf einer anderen Person zur Verfügung stellen („Rückgabe“). Die Rückgabe erfolgt über das Abonnementbüro der BASF per Post/per E-Mail/per Telefax oder persönlich bis spätestens vier Werktage vor der Veranstaltung. Der Kunde erhält für die Rückgabe der jeweiligen Eintrittskarte einen Gutschein im Wert des betreffenden anteiligen Abonnementpreises. Der anteilige Abonnementpreis errechnet sich aus dem Gesamtabonnementpreis geteilt durch die Anzahl der Veranstaltungen, sofern nicht für einzelne Abonnementveranstaltungen Einzelpreise ausgewiesen sind. Je Saison können Abonnenten maximal zwei Rückgaben einreichen und hierfür den vorgenannten Gutschein erhalten. Abonnenten können den Gutschein nur für den Kauf einer Eintrittskarte für eine andere Veranstaltung des BASF-Konzertprogramms in der laufenden Saison und in der auf die laufende Saison folgenden Saison im BASF-Abonnementbüro – jedoch nicht in sonstigen Vorverkaufsstellen – einlösen. Wenn der Gutscheinwert für den Kauf der betreffenden Eintrittskarte nicht ausreicht, ist der Restbetrag nachzuzahlen. Wird der Gutscheinwert beim Kauf der betreffenden Eintrittskarte nicht ausgeschöpft, bleibt der Restwert bestehen und kann für den Erwerb weiterer Eintrittskarten genutzt werden. Die Auszahlung des Gutscheins oder seines Restwerts kann der Kunde nicht verlangen. Der Gutschein kann auch zur Verrechnung von Abonnements für die folgende Saison genutzt werden.

### III. EINZELKARTEN

#### 1. Erwerb von Einzelkarten

1.1 Die BASF führt selbst keinen unmittelbaren Vorverkauf für Einzelkarten durch. Es bestehen für den Kunden folgende Möglichkeiten, Einzelkarten im Vorverkauf zu erwerben:

- a) Direktkauf in allen bekannten externen Vorverkaufsstellen.
- b) Telefonische Bestellung unter 0621 60-99911. Bei Anwahl dieser Telefonnummer wird der Kunde automatisch mit der externen Vorverkaufsstelle

FISH'N'JAM in Landau verbunden.

c) Bestellung über den von FISH'N'JAM betriebenen Webshop Einzelkarten.  
d) Schriftliche Bestellungen per Post/per Telefax bei der externen Vorverkaufsstelle FISH'N'JAM in Landau.

e) Bestellungen per Mail an die Adresse basf@fishnjam.de bei der externen Vorverkaufsstelle FISH'N'JAM in Landau.

1.2 SchülerInnen, Auszubildende und StudentInnen (bis 30 Jahre) erhalten bei den klassischen Konzertveranstaltungen gegen Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung in den unteren beiden Preisgruppen Ermäßigungen auf Einzelkarten. An der Abendkasse können Ermäßigungskarten auch für die oberen Preisgruppen erworben werden.

1.3 Die Begleitperson von Menschen mit Schwerbehinderung erhält gegen Vorlage des entsprechenden Nachweises (Merkzeichen „B“) kostenlosen Eintritt. Bitte sprechen Sie uns vorab an, um geeignete Sitzplätze zu reservieren.

1.4 Einzelkarten, die nicht über ein Abonnement erworben wurden, sind von der Rückgabe und vom Umtausch wie in Ziffer III.5 beschrieben ausgeschlossen.

## 2. Vertragsbeziehungen

BASF beauftragt die externen Vorverkaufsstellen mit der Abwicklung des Einzelkartenverkaufs außerhalb von Abonnements einschließlich des Versands der Karten und des Inkassos im Namen der BASF. Vertragliche Beziehungen kommen daher ausschließlich zwischen dem Kunden und der BASF zustande.

## 3. Erwerb von Einzelkarten über den von FISH'N'JAM betriebenen Webshop

3.1 Im Fall einer Bestellung über den von FISH'N'JAM betriebenen Webshop erfolgt die Bestellung, indem der Kunde die gewünschten Einzelkarten in den Warenkorb legt und den Bestelldialog durchläuft. Das Angebot des Kunden erfolgt durch die Absendung der Bestellung über die Schaltfläche „Jetzt kaufen“. Bis zum Abschluss der Bestellung hat der Kunde die Möglichkeit, die Bestellung abzuändern und fehlerhafte Eingaben zu korrigieren. Die Annahme der Bestellung erfolgt durch elektronische Bestellbestätigung im Namen der BASF („Auftragsbestätigung“), die an die von dem Kunden angegebene E-Mail-Adresse übermittelt wird. Verträge über den Webshop werden in deutscher Sprache geschlossen, soweit nicht im Webshop eine andere Sprache ausgewählt wird. Der Vertragstext, bestehend aus Bestelldaten und diesen AGB, wird nach dem Vertragsschluss von der BASF gespeichert und dem Kunden im Rahmen der Bestellbestätigung übermittelt.

3.2 Der Vertrag zwischen der BASF und dem Kunden über eine Einzelkarte kommt erst zustande, wenn die BASF die Bestellung des Kunden annimmt. Die BASF ist nicht verpflichtet, Bestellungen des Kunden anzunehmen. Für den Fall, dass der Kunde bereits eine Zahlung geleistet hat, wird bei Nichtannahme der Bestellung der gezahlte Betrag zurückerstattet.

## 4. Zahlungsmodalitäten und Eigentumsvorbehalt

Für die Abwicklung des Einzelkartenverkaufs gelten die Regelungen unter Ziffer III.3 entsprechend. Die Zusendung der Einzelkarten erfolgt gegen eine zusätzliche Gebühr in Höhe von EUR 4,00 je Bestellung.

## 5. Widerrufsrecht

Dem Kunden steht kein Widerrufsrecht zu, da es sich bei den erworbenen Leistungen um Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen handelt und der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht (§ 312 g Abs. 2 Nr. 9 BGB).

## IV. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Die nachfolgenden Bedingungen gelten sowohl für Abonnementinhaber als auch für Inhaber von Einzelkarten.

### 1. Ausfall, Verlegung und Änderung von Veranstaltungen

1.1 Die BASF behält sich vor, eine Veranstaltung wegen höherer Gewalt (insbesondere Unwetter, Erdbeben, Überschwemmungen, Krieg, Streik, Epidemien oder Pandemien, von außen verursachte Betriebsstörungen), weil die staatlichen Behörden von der Durchführung bzw. Fortsetzung der Veranstaltung abraten oder diese verbieten oder wegen Verhinderung, Erkrankung oder Tod eines Aufführenden abzusagen oder Terminänderungen vorzunehmen. In diesem Fall erhält der Inhaber einer Einzelkarte den Kartenpreis ganz oder – bei Abbruch der Veranstaltung – anteilig zurück, wenn er den Ersatztermin (falls angeboten) nicht wahrnehmen kann. Abonnenten erhalten den anteiligen Abonnementpreis ihres gezahlten Abonnements zurück. Weitergehende Ansprüche des Kunden sind ausgeschlossen, wenn

die BASF den Grund für den Ausfall bzw. den Abbruch der Veranstaltung nicht zu vertreten hat.

1.2. Die gesetzlichen Rechte der BASF zur Absage bzw. der Terminänderung einer Veranstaltung bleiben unberührt.

### 2. Rollstuhlplätze

Für Rollstuhlfahrer stehen gesondert ausgewiesene Plätze zur Verfügung. Ein Anspruch auf einen barrierefreien Platz besteht nur, wenn bei Bestellung einer Eintrittskarte ein entsprechender Bedarf mitgeteilt wurde.

### 3. Verbot von Aufzeichnungen

Die Anfertigung von Aufzeichnungen jeglicher Art auf Bild- und/oder Tonträger oder sonstige Träger (z.B. Fotografien, Ton- oder Videoaufzeichnungen) während der Veranstaltung ist nicht gestattet.

### 4. Verbot von Tieren

Wir bitten um Verständnis dafür, dass Tiere in den Veranstaltungsorten nicht erlaubt sind.

### 5. Verbot von Rucksäcken und Taschen

Rucksäcke und größere Taschen (max. DIN-A4-Format) dürfen aus Sicherheitsgründen nicht in den Innenbereich der Veranstaltungshäuser mitgeführt werden, sondern müssen an den Garderoben abgegeben werden. Dies gilt auch für Instrumentenkoffer.

### 6. Altersempfehlung

Aus Sicht des Veranstalters sind Abendveranstaltungen für Kinder unter sechs Jahren nicht geeignet. Laute Konzerte können das Gehör (insbesondere von Kleinkindern) nachhaltig schädigen. In jedem Fall sind auch für Kinder, egal welchen Alters, Eintrittskarten zu erwerben.

### 7. Gewährleistung

Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen keine abweichenden Regelungen vorgesehen sind.

### 8. Haftung

8.1 Die BASF haftet auf Schadenersatz grundsätzlich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

8.2 Im Fall der einfach fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Verpflichtungen, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf) beschränkt sich die Haftung der BASF jedoch auf den Ersatz typischer, vorhersehbarer Schäden; im Fall einfach fahrlässiger Verletzung nicht wesentlicher Vertragspflichten ist eine Haftung der BASF ausgeschlossen.

8.3 Vorstehende Haftungsbeschränkungen bzw. -ausschlüsse gelten nicht (i) bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, (ii) bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, (iii) für Verstöße gegen eine von der BASF abgegebene Garantie sowie (iv) für die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz.

### 9. Datenschutz und Datenverarbeitung

Die BASF verarbeitet personenbezogene Daten unter Einhaltung der auf den Vertrag anwendbaren Datenschutzbestimmungen. Die Daten des Kunden werden von der BASF in dem für die Begründung, Ausgestaltung oder Änderung des Vertragsverhältnisses erforderlichen Umfang erhoben, verarbeitet und genutzt. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung und Ihren damit verbundenen Rechten finden Sie unter <https://www.basf.com/global/de/legal/data-protection.html#text-161903871>.

### 10. Schlussbestimmungen

10.1 Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der kollisionsrechtlichen Bestimmungen.

10.2 Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser AGB wegen Verstoßes gegen zwingendes Recht nichtig sein oder werden, so hat dies auf die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen keinen Einfluss.

10.3 Sie können mit der BASF bezüglich des Konzertprogramms über folgende Kanäle in Kontakt treten: Anschrift: BASF SE, ESM/KS – Z 24, Anilinstraße 2, 67063 Ludwigshafen. Telefon: 0621 60-99911, E-Mail: basf.konzerte@basf.com.

### 11. Alternative Streitbeilegung

Alternative Streitbeilegung gemäß Artikel 14 Absatz 1 ODR-VO und § 36 VSBG: Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS-Plattform) bereit, die Sie unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr/> erreichen. Die BASF ist weder bereit noch verpflichtet, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

# SERVICE

## VERANSTALTUNGSORTE

### BASF-Feierabendhaus

Leuschnerstraße 47  
67063 Ludwigshafen  
Festsaal und Kammermusiksaal  
Das Parken ist gebührenfrei.  
Bitte nutzen Sie das Parkhaus in der Karl-Müller-Straße.

### BASF-Gesellschaftshaus (Casino)

Anilinstraße  
67063 Ludwigshafen  
Großer Saal  
Das Parken ist gebührenfrei.  
Bitte nutzen Sie den Parkplatz Anilinstraße.

## IMPRESSUM

### BASF SE

ESM/KS  
Konzertprogramm  
Anilinstraße 2, Z 24  
67063 Ludwigshafen

Tel. 0621 60-99911  
E-Mail: [basf.konzerte@basf.com](mailto:basf.konzerte@basf.com)  
[www.basf.de/kultur](http://www.basf.de/kultur)  
[www.facebook.de/BASF.Kultur](https://www.facebook.de/BASF.Kultur)  
[www.instagram.com/basf\\_kultur](https://www.instagram.com/basf_kultur)

### Verantwortlich für das Programm

Anna Katharina Rapp

### gemeinsam mit dem Team des BASF-Konzertprogramms

Yvonne Altz, Thomas Bufler, Gwendolin Holmes, Jakob Krieg,  
Lars Liebscher, Peter Trauth, Larissa Zubrod

### Redaktion & Texte

Thomas Bufler

Text „Your Choice“ Katja Edelmann

Gestaltung Raum Mannheim, Büro für visuelle Kommunikation

Druck KRÜGER Druck+Verlag GmbH & Co. KG, Merzig

Die Verwendung geschlechterneutraler Sprache ist uns ein Anliegen. Deshalb verwenden wir in dieser Publikation die weibliche und männliche Form für Berufs- oder Rollenbezeichnungen. Nur in wenigen Fällen, z. B. bei Aufzählungen, sind wir von diesem Prinzip abgewichen, um eine gute Lesbarkeit sicherzustellen. In Beiträgen Dritter übernehmen wir die verwendete Formulierung.

# Konzert-Special

für Feinschmecker  
im Hotel René Bohn



## 59 €

pro Person  
inkl.  
Wein, Bier,  
Wasser & Kaffee

**Mittwoch & Donnerstag**  
**ab 17.30 bis 19 Uhr**  
Vorspeise & Dessert serviert,  
Hauptgang vom Buffet

**Freitag**  
**ab 17.30 bis 19 Uhr**  
Vorspeise serviert,  
Hauptgang vom Buffet

**nach dem Konzert**  
Dessert  
inkl. 1 Kaltgetränk & Kaffee

Das kulinarische Special ist nur in Verbindung mit dem Besuch eines Konzerts aus den Abonnementreihen Sinfoniekonzerte, Kaleidoskop oder Capriccio erhältlich.

**Buchen Sie online unter [www.basf.de/kultur](http://www.basf.de/kultur).**







[www.basf.de/kultur](http://www.basf.de/kultur)

 **BASF.Kultur**

 **@basf\_kultur**